

punkt
3

Nr. 9/2021 | 6. Mai

Mobil mit dem ÖPNV

Prominenter Tester für die umgebauten Fahrzeuge von DB Regio Nordost

Im Zug mit Horst Evers

S. 4/5

Foto: Martin Förster

S. 6/7



Foto: Sig. Kirsche/Niedermeier

Jubelzug vor 70 Jahren

1951 wurde die S-Bahnstrecke Grünau – Königs Wusterhausen eröffnet.

S. 9



Foto: Martin Flügel

Treib gut! Podcast

Eine neue Folge mit erlebnisreicher Radtour um den Tollensesee ist da.

S. 12



Foto: TMB/J. Müller

Eine Rangerin gibt Tipps

Die Naturlandschaften in Brandenburg sind beliebt und schutzbedürftig.

DIGITALE VORFREUDE AUF YAYOI KUSAMA IM GROPIUS-BAU



Foto: Luca Girardini

Bedauerlicherweise ist es derzeit ja nicht möglich, die erste umfassende Überblicksschau zum Werk der grandiosen japanischen Künstlerin Yayoi Kusama in Deutschland persönlich und vor Ort im Martin-Gropius-Bau zu besuchen. Möglich und absolut lohnenswert dagegen ist

schon jetzt der Besuch des digitalen Begleitauftritts der Retrospektive. Hier lässt sich einiges an Wissens- und Sehenswertem über die Ausnahmekünstlerin aufschnappen und der Vorfreude auf die hoffentlich bald wieder geöffneten Museen fröhnen: → gropiusbau.de

AUS DEM INHALT

Spende an Kita „Blaulichter“ übergeben

Die Hälfte des Erlöses aus dem Verkauf des diesjährigen Eisenbahnkalenders geht an ein besonderes Kita-Projekt aus Berlin. Die Initiatoren freuen sich.

..... Seite 8

Online-Live-Tour und Pop-up-Ausstellung

Das Museum Barberini führt virtuell durch seine Impressionismus-Sammlung und auch die Berliner Unterwelten können jetzt via Zoom erkundet werden.

..... Seiten 10/11

Wandern in der Schorfheide

Ein neuer Wanderweg im Barnimer Land führt über 135 Kilometer von Eberswalde aus durchs Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin.

..... Seite 13

Bauarbeiten im Juni bei RE1 und S3

Wegen Brückenarbeiten, Gleiserneuerungen sowie dem Austausch einzelner Weichen, müssen sich Fahrgäste auf Einschränkungen im Zugverkehr einstellen.

..... Seite 15

BAHNLEKTÜRE

Neukölln-Krimi

Heute wird es spannend hoch zwei! Erstens ist der empfohlene Krimi mit sozialem Anliegen an sich schon bemerkens- und zweitens ist die Geschichte hinter der Geschichte absolut erzählenswert. Die Neuköllner Autorin (selbst lange Sozialarbeiterin) besuchte nach einem Burnout ein, zwei Volkshochschulkurse in kreativem Schreiben und machte prompt ihre schriftstellerische Berufung zum Beruf. Der jetzt vorliegende vierte Band ihrer Berliner Krimireihe um den gerade aus einer Entzugsklinik entlassenen Kommissar Breschnow handelt von Obdachlosigkeit und Demenz – und der Kombination von beidem. „Klischeebrechend, realitätsnah, düster und dabei absolut gesellschaftlich relevant“, so Friedericke Hartwig von der Buchhandlung Die gute Seite. |k



Foto: Lionel Kreglinger

INFO

Connie Roters „Tödliches Vergessen“, Verlag: Parlez, 2021, 368 Seiten

Neue Regeln zur Maskenpflicht im ÖPNV

Seit dem 23. April gilt die von der Bundesregierung beschlossene „Corona-Notbremse“. Sie greift bei einer Inzidenz von über 100 im Landkreis. Damit ist das Tragen einer FFP2-Maske (oder vergleichbaren Maske) Pflicht. In Berlin galt diese Regel bereits, mit der „Corona-Notbremse“ des Bundes weitet sie sich nun auch auf Brandenburg aus.

Demnach gilt an Bahnhöfen, Haltestellen sowie in den Fahrzeugen des öffentlichen Nahverkehrs die Pflicht zum Tragen von FFP2-Masken. Wer sich nicht an die neue Regelung hält, riskiert ein Bußgeld von bis zu 500 Euro.

Für Fahrten innerhalb von Landkreisen außerhalb Berlins mit einer Inzidenz unter 100 sind zwar weiterhin alle medizinischen Masken im öffentlichen Nahverkehr zulässig. Dennoch sollten gerade Pendler auch dort generell besser auf FFP2-Masken umsteigen.

Hinweis: Diese Information gibt den Stand vom 4. Mai 2021, 16 Uhr, wieder. Aktuelle Informationen zu den Infektionsschutzverordnungen der Länder und zum Infektionsschutzgesetz des Bundes sind zu finden unter:

→ berlin.de | → brandenburg.de | → bundesregierung.de

Ihre Meinung zählt

Fahrgastbefragung zur S-Bahn startet jetzt online

Die Zufriedenheit der Fahrgäste mit der Leistung und der Qualität der S-Bahn Berlin ist Gegenstand einer Fahrgastbefragung, die in der Zeit vom 6. bis 21. Mai durchgeführt wird. Sie findet seit 1994 jährlich statt – einmal im Mai und ein weiteres Mal im November. Wer möchte, kann direkt mit dem hier abgebildeten QR-Code teilnehmen – diesen einfach mit dem Smartphone einscannen und loslegen. Außerdem gelangt man über den Link → sbahn.infogmbh.de zur Online-Umfrage.

Wie zufrieden sind die Fahrgäste mit den S-Bahnzügen, den S-Bahnhöfen und dem Service? Was ist wichtig? Wie oft wird jetzt gefahren



und zu welchem Zweck? Wie ist das Meinungsbild der Kund:innen während der Pandemiezeit?

Die Beantwortung aller Fragen dauert etwa zehn bis 15 Minuten und erfolgt anonym. Wer möchte, kann am Ende mit Angabe seiner E-Mail-Adresse in einen Lostopf wandern und die Chance auf einen von zehn Gutscheinen im Wert von jeweils 20 Euro erhalten. Der Einkaufsgutschein von „Best-Choice“ kann bei über 500 Anbietern eingelöst werden – von Baumarkt bis Parfümerie ist für jeden was dabei.

INFO

Teilnehmen an der Online-Umfrage mit dem QR-Code oder unter: → sbahn.infogmbh.de

Das #VBB-Team informiert



VBB-App Bus & Bahn

Die Vorteile des Updates im Detail #4

Mit den VBB-Apps schnell und einfach ans Ziel kommen! Die „Bus & Bahn“-App und die „jump“-App für Kinder sind kostenlos in den App-Stores für Apple, Android und Huawei zum Download für das Smartphone oder Tablet erhältlich. Durch das Update der VBB-App Bus & Bahn gibt es jetzt viele Neuerungen und Verbesserungen!



Die App findet die perfekte Haltestelle

Seit dem App-Update bekommen Fahrgäste, je nachdem, an welchem Ort sie die VBB-App nutzen, punktgenaue Treffer für Haltestellen in ihrer Nähe angezeigt. Der Vorteil! Die VBB-App findet die perfekte Haltestelle ganz von selbst und die Nutzer*innen ersparen sich die Suche aus einer Reihe von vielen Abfahrtsvorschlägen.

TIPP: Nicht sicher, welche Haltestelle die beste ist? Lassen Sie sich einfach orten! Tippen Sie auf den Button am Ende des Start-Eingabefelds oder geben Sie Ihre Startadresse ein – die App berechnet den Fußweg zur passenden Haltestelle, von der Sie für die optimale Verbindung starten können.

Alle Informationen zum Update
→ vbb.de/apps

UMBAU DER ERSTEN ZÜGE FÜR DAS NETZ ELBE-SPREE

„Ich empfinde Bahn fahren als sehr komfortabel“

Horst Evers verrät, warum er besonders gerne mit dem Zug unterwegs ist

DB Regio Nordost konnte Kabarettist und Autor Horst Evers als Tester für die neu umgebauten Talent 2-Züge gewinnen, die ab Dezember 2022 auf verschiedenen Strecken in Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern unterwegs sein werden. Der in Berlin lebende Evers taucht ab sofort in kurzen Videos auf, mit denen der Umbau der Züge begleitet wird. Im Interview mit punkt 3 spricht der 54-Jährige über ein Leben ohne BahnCard100, sein Lieblingssessen auf Reisen und bei welcher Strecke er immer aus dem Fenster gucken muss.

Herr Evers, in einem Ihrer Videos für DB Regio Nordost bezeichnen Sie sich selbst als routinierten Bahnfahrer. Warum ist die Bahn das Verkehrsmittel Ihrer Wahl?

Horst Evers: Ich liebe die Bahn einfach. Normalerweise ist es ja so, dass ich viel auf unterschiedlichen Bühnen stehe – und da ist es total praktisch für mich, mit der Bahn zu fahren. Ich empfinde diese Art des Reisens als sehr komfortabel. Außerdem habe ich das Glück, dass ich sehr gut in der Bahn arbeiten und schreiben kann. Zu Hause werde ich viel schneller abgelenkt. Und die Fahrten sind für mich auch erholsamer, als wenn ich die ganzen Strecken mit dem Auto zurücklegen würde. Mit der Bahn komme ich abends ausgeruht an meinen Auftrittsorten an.

Wie legen Sie dann am liebsten das letzte Stück vom Bahnhof zum Hotel zurück?

Horst Evers: Ich habe mir angewöhnt, dieses Stück zu laufen. Weil ich so auch mehr von den Orten selbst sehe. Noch so ein Vorteil, wenn man mit der Bahn ankommt: Würde ich Auto fahren, hätte ich nur das Stück vom Parkplatz bis zur Rezeption.



Fotos (2): Martin Förster

Der Kabarettist und Autor Horst Evers lebt in Berlin. Zu seinen Auftritten fährt der 54-Jährige am liebsten mit der Bahn.

Für alle Neugierigen: Trifft man Sie in der 1. oder in der 2. Klasse?

Horst Evers: Mittlerweile bin ich in der 1. Klasse unterwegs. Weil ich den Zug eben sehr als verlängertes Büro nutze. Und da ist es mir während der Berufsverkehrszeiten irgendwann zu voll geworden. Ich nutze gefühlt schon immer die BahnCard100 – ich hatte sie sogar schon, als sie noch anders hieß. *(lacht)* Dieses Jahr im Januar habe ich sie erstmals seit 15 oder 16 Jahren nicht verlängert. Das war ein sehr irritierendes Gefühl. Ich habe verlernt, Fahrscheine zu kaufen, die man anschließend auch noch entwerfen muss. Ich merke schon nach ein paar Monaten, dass ich für ein Leben ohne die BahnCard100 einfach nicht mehr gemacht bin. *(lacht)*

Was darf bei keiner Ihrer – zum Teil sicher auch sehr langen – Zugreisen fehlen?

Horst Evers: Früher war es der Laptop, um zu schreiben, heute ist es das Tablet. Das zu vergessen, wäre bitter, weil ich damit wirklich alles erledige – auch einen Film oder eine Serie zwischendurch schauen. Und ich habe nach wie vor immer ein Buch dabei, denn ich mag es sehr, in der Bahn zu lesen. Ich gehöre wahrscheinlich auch zu den wenigen Personen, die sich freuen, wenn das WLAN mal nicht funktioniert. Denn dann habe ich richtig frei und kann die Zeit nutzen, um mit einem Buch zu entspannen.

Wie sieht es beim Thema Proviant aus: Sind Sie eher ein Stullenschmierer oder decken Sie sich unterwegs ein?

Horst Evers: Ich gehöre tatsächlich zu diesen schwierigen Mitfahrern, die ein komplettes Buffet an ihrem Platz ausbreiten. (*lacht*) Ich schäle dann auch frische Äpfel, habe Brot und zum Beispiel Käse dabei. Und freue mich, wenn ich dazu den Kaffee aus dem Bordbistro genießen kann.

Haben Sie in all der Zeit auf der Schiene eine Lieblingsstrecke für sich entdeckt?

Horst Evers: Es gibt zwei Strecken, bei denen es mir schwerfällt, zu arbeiten oder zu lesen. Zum einen ist das die Strecke von Köln/Bonn über Koblenz bis nach Mainz. Sie führt direkt am Main entlang und dort ist es landschaftlich irrsinnig schön. Zum anderen mag ich den Weg durch die Sächsische Schweiz, wenn man in Richtung Prag unterwegs ist. Auch da habe ich ein schlechtes Gewissen, wenn ich nicht aus dem Fenster schaue.

Bei so viel Lob für die Bahn haben Sie doch sicher keine Sekunde gezögert, als die Anfrage kam, einen Fahrzeugumbau als Tester zu begleiten, oder?

Horst Evers: Nein, denn mit der Anfrage habe ich natürlich die Chance gesehen, auch mal einen Blick an Orte werfen zu können, die ich sonst nicht ohne Weiteres gesehen hätte – wie beispielsweise die großen Werkstätten. Mein Interesse, einen solchen Umbau so nah mitzuverfolgen, war schnell geweckt. Nun haben wir im

Dezember mit der Dokumentation der Umbauten begonnen und waren bislang vor allem mit den neuen WCs zugange. Ich bin gespannt, was mich noch alles erwartet – und freue mich, wenn die Dreharbeiten weitergehen können.

Im Januar ist Ihr neues Buch „Wer alles weiß, hat keine Ahnung“ erschienen. Woher nehmen Sie Ihre Inspiration?

Horst Evers: Überall, wo ich sie nur kriegen kann. Das gestaltet sich jetzt natürlich schwieriger, weil ich sehr viel weniger unterwegs bin und nicht viel sehe. Deshalb merkt man den Geschichten, die jetzt entstehen, eher den häuslichen Blick aus dem direkten Umfeld an – wo es vorher ein kompletter Blick war. Aber ich nehme grundsätzlich alles, was ich sehe und erlebe, für meine Geschichten.

Wie holen Sie sich momentan, wo Sie nicht auf Lesereise sein können, Rückmeldungen Ihrer Leser ab?

Horst Evers: Es kommt über Kommentare im Internet zwar etwas an Feedback zurück, aber das ist natürlich nicht dasselbe wie am Büchertisch nach Lesungen. Dort kommt man direkt mit den Leuten ins Gespräch und ich habe festgestellt, dass ich 99 Prozent dieser Menschen wirklich total mag und mich gerne mit ihnen unterhalte. (*lacht*) Das fehlt mir also und ich wäre froh, da wieder mehr Nähe haben zu dürfen.

Mehr Züge, besseres Angebot

Ab 11. Dezember 2022 fahren auf den am stärksten nachgefragten Strecken in Brandenburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt deutlich mehr Züge.



70 zusätzliche Doppelstockwagen verstärken dann das Angebot in der Region.



Reisende profitieren von einem um 30 Prozent erhöhten Angebot an Fahrten und Sitzplätzen.



Insgesamt verfügen dann 18 Linien über einen erhöhten Fahrkomfort.



Die Moderatorin Nadine Heidenreich und der Kabarettist Horst Evers begleiten den Umbau der Züge seit Dezember und sind in unterschiedlichen Videos zu sehen, die einen exklusiven Blick hinter die Kulissen ermöglichen.

Wer den Umbau im Detail verfolgen will, wird fündig unter:
→ bahn.de/elbe-spree

VERLOSUNG

„Wer alles weiß, hat keine Ahnung“

Horst Evers erzählt mitten aus dem Hier und Jetzt: Erlebnisse, Vorfälle und Beobachtungen, in denen er liebevoll, mit viel Witz und einer Prise Weisheit unseren Alltag, unsere zunehmend verstörende Gegenwart ins Komische verklärt. Evers lässt sich von höflichen Alarmanlagen beraten und verhandelt im Internet mit herrenlosen, marodierenden Algorithmen-Gangs. Auch wird er zu seiner eigenen Überraschung zum weltberühmten Ballettstar.



Wer ein Exemplar des Buches „Wer alles weiß, hat keine Ahnung“ vom Autor Horst Evers gewinnen möchte, beantwortet folgende Frage:

Welche gehört zu Horst Evers' Lieblingsbahnstrecken?

- a) durch die Sächsische Schweiz
- b) von Berlin nach Hamburg

Aus allen E-Mails, die am Montag, dem 10. Mai 2021, zwischen 10 und 15 Uhr eingehen, werden drei Gewinner gezogen. Bitte Adresse für den Buchversand mit angeben.

E-Mail an: info@punkt3.de

Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung der Verlosung erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur ein Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.

Ein großartiges Jubiläum

70 Jahre Elektrifizierung der Strecke Grünau – Königs Wusterhausen

Was muss da losgewesen sein? Vor 70 Jahren in Königs Wusterhausen, Wildau, Zeuthen, Eichwalde oder auch Grünau! Als die vormals nur dampfbetriebene Strecke endlich elektrifiziert war und die S-Bahnen von Königs Wusterhausen mit Tempo 70 nach (Ost-)Berlin jagen konnten.

Glaubt man der Berliner Zeitung, müssen sich Szenen abgespielt haben, die man sich bei einer heutigen Streckeneröffnung zwar wünschen, aber doch nicht mehr wirklich vorstellen kann. Bereits bei der unangekündigten technischen Probefahrt am Tag vor der offiziellen Eröffnung am 1. Mai 1951 kam es der Zeitung zufolge zu Begeisterungstürmen seitens der Bevölkerung:

„Die Eisenbahner nennen ihn den Jubelzug, denn die gesamte Strecke ist von winkenden Menschen eingesäumt.“

Und auch der folgende Sonderzug mit den leitenden Direktoren und Präsidenten von Reichsbahn und S-Bahn Berlin, Arbeiter:innen und Vertreter:innen der Presse wurde, so die Zeitung, von „Tausenden Menschen an den Bahnhöfen“ begeistert begrüßt. Was also ließ die Menschen mit so viel Freude auf die ersten elektrisierten S-Bahnzüge auf

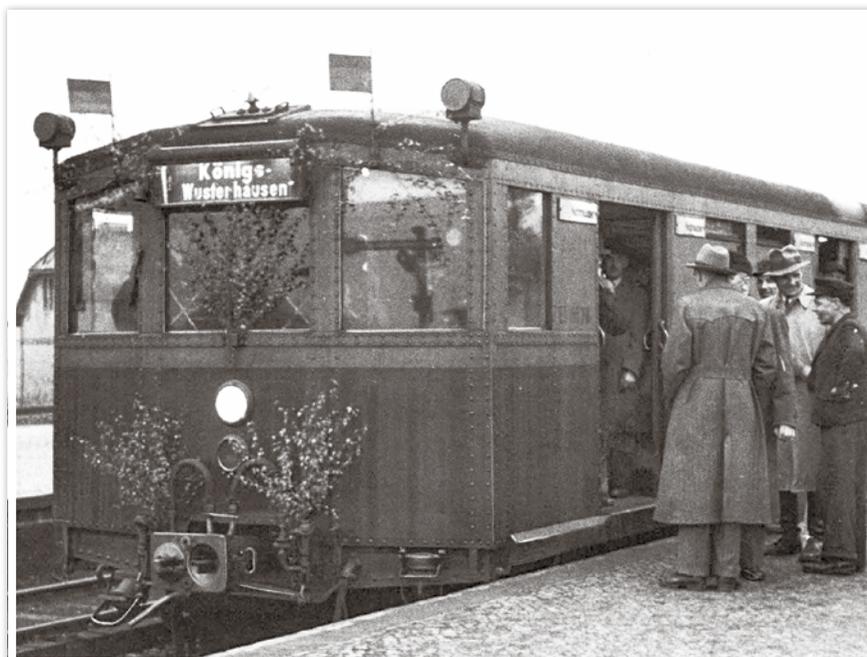


Foto: Sig. Kirsche/Neiddermeyer

Der geschmückte Eröffnungszug der Baureihe ET 165 steht im S-Bahnhof Grünau. Am 1. Mai 1951 wurde der elektrische S-Bahnbetrieb zwischen Grünau und Königs Wusterhausen feierlich aufgenommen.

dieser Strecke schauen? Antworten birgt ein Blick in die Ausbaugeschichte dieser Strecke auf dem Gebiet der Deutschen Reichsbahn.

Streckenhistorie

Ursprünglich war die Verlängerung der S-Bahnstrecke über Grünau

hinaus bis nach Königs Wusterhausen schon zur Weimarer Zeit geplant, doch der Zweite Weltkrieg führte zunächst zum krassen Gegenteil, denn für Reparationsleistungen war nach 1945 vor allem in der sowjetischen Besatzungszone bei fast allen Strecken das zweite Gleis demontiert worden. Materialmangel,

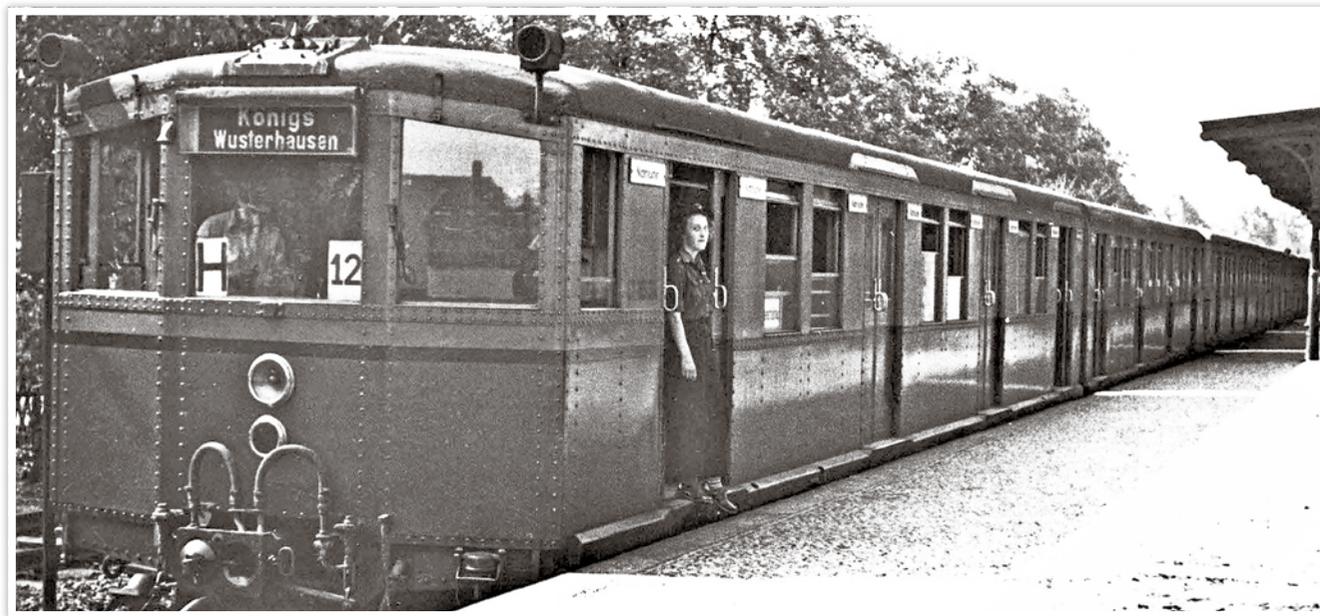


Foto: Sig. Kirsche/Neiddermeyer

Ein paar Jahre später im Bahnhof Zeuthen: Umlauf H/12 von Falkensee nach Königs Wusterhausen am 23. Mai 1956.

Nadelöhr soll modernisiert werden

Umbau für Bahnhof Königs Wusterhausen geplant

Mit dem Projekt i2030 bringen die Länder Berlin und Brandenburg zusammen mit der Deutschen Bahn und dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) den Schienenausbau in der gesamten Hauptstadtregion massiv voran. Im Zuge dieses Projekts soll auch auf der Strecke zwischen Königs Wusterhausen und Cottbus die Infrastruktur ausgebaut werden.

Für eine bessere Anbindung ist der zweigleisige Ausbau geplant. Zudem gilt es, den Bahnhof Königs Wusterhausen zu modernisieren, der derzeit noch ein Nadelöhr auf der Strecke ist.



Im Landkreis Dahme-Spreewald sorgen der Flughafen BER und der Regionale Wachstumskern Schönefelder Kreuz (Wildau, Königs Wusterhausen, Schönefeld) für eine rasante wirtschaftliche Entwicklung. Die Einwohnerzahlen entwickeln sich stetig nach oben. Königs Wusterhausen wird bis 2030 voraussichtlich 9,2 Prozent mehr Einwohner haben. Aktuell pendeln 78,9 Prozent der erwerbstätigen Einwohner in andere Gemeinden zur Arbeit und 68,8 Prozent kommen aus einer anderen Gemeinde nach Königs Wusterhausen.

Nur ein Hauptgleis

Der Bahnhof Königs Wusterhausen ist mit nur einem durchgehenden Hauptgleis für den Regionalverkehr ein ausgewiesener Flaschenhals. Die Gleisverläufe behindern die reibungslosen Betriebsabläufe zwischen Regionalverkehr und S-Bahn.

Geplant ist deshalb der Ausbau des „Nordkopfes“ in Königs Wusterhausen für eine durchgehende Zweigleisigkeit der Fernbahn und der Unabhängigkeit zur S-Bahn. Zudem soll in Königs Wusterhausen ein Kehrgleis entstehen, auf dem die dort endenden Züge der RB22 abgestellt werden können.

Für die Infrastrukturerweiterung an der Nordseite des Bahnhofs wird das Planrecht für Anfang 2022 erwartet.



Festredner und DDR-Verkehrsminister Hans Reingruber (Bildmitte) vor dem geschmückten S-Bahnzug am Tag der feierlichen Eröffnung der elektrifizierten S-Bahnstrecke.

Überlastung, ein dadurch hoher Verschleiß und der generelle Fachkräftemangel in der DDR sorgten für einen nur langsam vorankommenden Ausbau und Unmut unter der Bevölkerung. Die Berliner Zeitung beschreibt „die Verhältnisse bei dem jetzigen Dampfbetrieb, mit Verlaub zuzagen, [als] untragbar.“ Es würden schlicht zu wenige und außerdem unbeleuchtete und ungeheizte Züge eingesetzt für diese „überaus wichtige Strecke.“

Trotz der teilungsbedingten Probleme unter anderem bei der Produktion von Stellwerken, die vormals nur im Westen produziert worden waren, ging die Strecke am 1. Mai 1951 planmäßig in Betrieb. Presse und Bevölkerung waren gleichermaßen hingerissen. Die Menschen waren schlicht begeistert, weil sie endlich pünktlich zur Arbeit kamen, weil sie am Wochenende mit ihren Liebsten ins Grüne fahren konnten und weil sie nicht länger den giftigen Abgasen der Dampflokomotiven ausgesetzt waren. In der Freude drückte sich also die Hoffnung auf bessere Zeiten und einen technischen Fortschritt aus, der auch in den

Randgebieten Berlins und darüber hinaus spürbar sein sollte.

Ausstellung im Oktober

Der eingetragene Verein Heimatfreunde Zeuthen plant aktuell eine Ausstellung zum Thema unter dem Namen „70 Jahre S-Bahn von Grünau nach Königs Wusterhausen“ für die Herbstferien im Oktober 2021. Sie soll im Sport- und Kulturzentrum Zeuthen gezeigt werden und auch eine liebevoll errichtete und detailreiche Modellbahnanlage mit Modulen beinhalten. Auf 130 Metern wird die S-Bahnstrecke von Schöneweide bis Königs Wusterhausen gezeigt werden. Das Jubiläum und die Ausstellung im Oktober ist ein Schwerpunkt der Vereinsarbeit in 2021. Für Rolf Bollendorf, engagiertes Mitglied der Heimatfreunde Zeuthen, „ist es wichtig, dass wir dieses Jubiläum angemessen und auch öffentlich begehen, weil Geschichte sonst schnell vergessen wird. Die Zeiten damals waren hart, der Ausbau der Strecke war eine großartige Leistung der Menschen und erfolgte unter erschwerten Bedingungen.“ |lk

PlusBus X2 verbindet zwei Bundesländer

Die Erfolgsgeschichte des PlusBus lebt und wird mit der ersten Landesgrenzen überschreitenden Linie Elbe-Fläming weitergeschrieben: Die Linie X2 verbindet ab 10. Mai wochentags im Stundentakt und am Wochenende im Zweistundentakt Bad Belzig in Brandenburg mit Lutherstadt Wittenberg in Sachsen-Anhalt auf direktem Weg. Nach dem bewährten PlusBus-Konzept besteht in Lutherstadt Wittenberg eine direkte Anbindung von/zur S-Bahn nach/aus Leipzig sowie von/zum ICE. In Bad Belzig besteht darüber hinaus Anschluss von/zu dem RE7 nach/aus Berlin. Die Linie wird in Kooperation der Unternehmen Regiobus Potsdam Mittelmark und Vetter aus Zörbig betrieben.

Die Länder Berlin-Brandenburg und Sachsen-Anhalt unterstützen die Verbindung.



Foto: Anette Lang

Neue VBB-fahrCards

Persönliche Angaben auf Richtigkeit prüfen

Die VBB-fahrCard als elektronischer Fahrausweis hat eine maximale Lebensdauer von fünf Jahren – und muss daher regelmäßig ausgetauscht werden. 2021 ist es wieder soweit und die neuen Karten werden aktuell für den Versand vorbereitet. Unterschieden wird dabei zwischen un-

persönlichen und persönlichen Chipkarten, also jenen ohne oder mit Passbild des Abonnenten. Der Tausch erfolgt gestaffelt und über das ganze Jahr. So werden zum Beispiel zum 1. Juli rund 12.000 persönliche Chipkarten verschickt, zum 1. August folgen dann noch circa 14.500 unpersönliche.

Ob der Versand der neuen VBB-fahrCards automatisch erfolgt, hängt von der Art der Karte ab. Bei den persönlichen Exemplaren

benötigt die S-Bahn Berlin ein aktuelles Passfoto. Abonnent:innen haben dazu bereits ein entsprechendes Anschreiben erhalten.

Voraussetzung dafür, dass die Anschreiben und später auch die Karten beim richtigen Besitzer ankommen, ist, dass bei der S-Bahn Berlin die aktuelle Adresse des:der

Abonnent:in hinterlegt ist. Das Unternehmen bittet seine Kund:innen deshalb darum, diese Angaben regelmäßig auf ihre Richtigkeit zu überprüfen – und gegebenenfalls die neue Adresse zu übermitteln.

Am schnellsten und einfachsten geht das online unter → abo-antrag.de. Aber auch in den Kundenzentren, über das Kundentelefon oder per Post ist eine Anpassung der Daten möglich (S-Bahn-Kontakt ☎ Seite 24).



Spende für besondere Kindertagesstätte

Erlös aus dem Verkauf des Eisenbahnkalenders geht an Kita „Blaulichter“

In diesem atemberaubenden Festsaal aus dem Jahr 1912 wurden schon berühmte Fernsehserien wie Babylon Berlin gedreht. Am 30. April jedoch gehörte die marmorierte „Bühne“ des Bärensaals in der Berliner Senatsverwaltung für Inneres und Sport ganz den Projektbeteiligten der sich im Aufbau befindlichen Kita „Blaulichter“. Das Besondere der Kita: sie wird Eltern, die im Schicht- oder Wechseldienst arbeiten, eine individuelle und flexible Kinderbetreuung rund um die Uhr anbieten.

S-Bahn-Chef Peter Buchner überreichte zusammen mit Sven Heinemann, Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin (MdB), einen Scheck in Höhe von 4.020 Euro. Das Geld speist sich aus dem geteilten Erlös des jährlichen Eisenbahnkalenders. Dieser entsteht traditionell in

einer Kooperation von S-Bahn Berlin, Sven Heinemann und dem Eisenbahn-Fotografen Burkhard Wollny. Der andere Teil des Erlöses geht an das Projekt [U25] der Caritas.

Der Schirmherr der Aktion, Innenminister Andreas Geisel gratulierte den „Blaulichtern“ und bedankte sich ausdrücklich für das starke Engagement aller Beteiligten.



Foto: André Grotth

(v. r. n. l.): Sven Heinemann, MdB, Peter Buchner, S-Bahn-Chef, Andreas Geisel, Senator für Inneres und Sport, Kathrin Kammermeier, pädagogische Leitung der Kita Blaulichter, Sebastian Bayer-Lemke, Initiator der Idee und seine Frau Kerstin Bayer, Geschäftsführerin, mit Tochter Frieda.

Himmelsstürmer und Hexenzauber

Podcast Folge 14: Mit dem Rad um den Tollensesee



Erster Versuch:
Ingo & Alex
mit dem SUP-Board
am Tollensesee

Fotos (2): Martin Flögel

Abenteuer liegen in der Luft, denn DB Regio Nordost schickt die Podcaster Ingo & Alex in dieser Episode mit dem Fahrrad ein Stück um den Neubrandenburger Tollensesee. Doch zuvor geht's in die Konzertkirche, die mit einem modernen Konzertsaal überrascht. Die wundervollen Klänge der Geigen im Ohr, erklimmt das Duo die 230 Stufen des Turms – und ist dem siebten Himmel nah.

Schon gibt's eine Premiere ganz anderer Art: Traut sich Ingo am Strandbad Broda wirklich aufs wacklige SUP-Board? Zum Glück ist der See ein Stehgewässer. Selbst nach 30 Metern reicht das Wasser gerade mal bis zur Hüfte ... Und was erzählt



Die Burg Penzlin

ein Stück weiter der Käpt'n des Ausflugsschiffs „Mudder Schulten“ da von der burschikosen Bäckersfrau und dem mysteriösen Drei-Farben-Fisch?

Nach so vielen Geschichten strampeln die beiden am Ufer entlang, erobern einen Tempel, lauschen den Vögeln im Wald und erreichen Alt Rehse – ein Dorf mit reetgedeckten Häusern und bewegender Geschichte. Im Ateliercafé gibt Alex Ton ein Gesicht und er erfährt, warum das kunterbunte Haus am Teich ausgerechnet Tossma heißt.

Dann kommen die beiden ins Staunen: Tourenbegleiter und Radenthusiast Detlef Koepke berichtet von der Mecklenburger Seen Runde im September, die eine Nacht und einen Tag lang 300 Kilometer mit dem Rad durch die Region führt.

Letzte Station ist Penzlin mit seiner sanierten Burg. Achtung, jetzt wird's gruselig: Denn sieben Meter unter der Erde erzählen düstere Verliese von Hexenverfolgung und Hexenfolter. Davon erholen sich Ingo & Alex im alten Bahnhof von Penzlin, der heute eine Eismanufaktur beherbergt.

Kulturzug fährt frühestens ab Juni wieder

Der beliebte Kulturzug, der seit 2016 die Hauptstadt Berlin mit dem polnischen Breslau (Wrocław) verbindet, wird pandemiebedingt frühestens ab dem 11. Juni verkehren. Ab Sommer aber lautet das erklärte Ziel, Reisende wieder mit unterhaltsamen und kurzweiligen Programmpunkten über die Grenze zu bringen. Und keine Angst, 2022 soll der Zug auch weiter fahren.



Foto: Normen Schoene

INFO

Mehr zu Fahrten mit geplantem Programm des Kulturzugs gibt es in der kommenden punkt 3-Ausgabe, die am 27. Mai erscheint.

Noch bis 12. Juni gibt es das Ostsee-Ticket

Noch bis zum 12. Juni wird das Ostsee-Ticket für Reisen mit den Zügen des Regional- und Fernverkehrs an die Ostsee verkauft. Danach können für Reisen mit ICE und Intercity an die Zielorte der Ostsee die Regelangebote des Fernverkehrs mit Super Spar-, Spar- und Flexpreis gebucht werden. Eine Hin- und Rückfahrt mit einem Super Sparpreis an die Ostsee ist damit bereits ab 35,80 Euro möglich.

Darüber hinaus bietet der Regionalverkehr attraktive Angebote für ausgewählte Verbindungen an die Ostsee an, zum Beispiel das Stadt-Land-See-Ticket für 38,50 Euro für Hin- und Rückfahrt an verschiedenen Tagen. Ab drei Personen lohnt sich das Quer-durchs-Land-Ticket.

Jeden Monat ist eine neue Folge am Start. Den Podcast können Sie auf allen üblichen Plattformen streamen, zum Beispiel bei Spotify und Apple Podcasts.

Mehr Infos und Fotos auch auf → bahn.de/treibgut



Mitmachen, teilnehmen, anschauen, staunen!

Kulturelle und schulische Einrichtungen stehen derzeit vor ganz besonderen Herausforderungen. Beide beschreiten dabei oft innovative Wege. Bisweilen auch gemeinsam, das zeigen die folgenden spannenden Angebote und Projekte.

Museum Barberini erklärt den Impressionismus

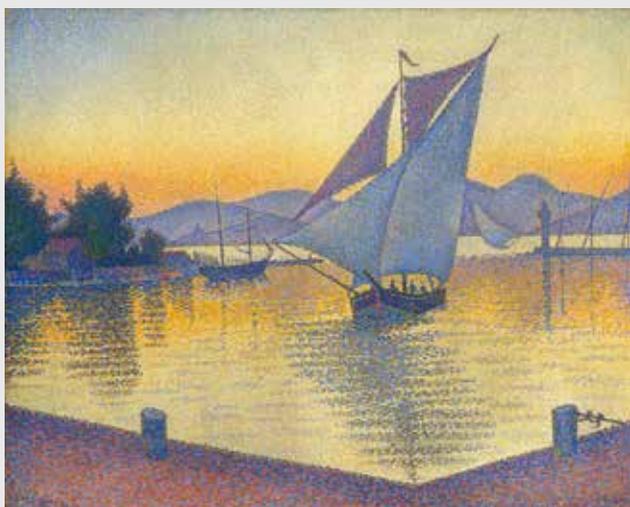
50 kostenlose Führungen für Schulen und ein YouTube-Gespräch mit Florian Illies

Das Potsdamer Museum Barberini bietet seit einem Jahr schon Online-Live-Touren mit persönlicher Führung für Gruppen und Schulklassen an, die aufgrund der aktuellen Pandemiesituation nicht nach Potsdam kommen können. Um die Schulen in Brandenburg und Berlin in Zeiten von Homeschooling bei der Planung und

Umsetzung des Online-Unterrichts zu unterstützen, verschenkt das Museum nun 50 kostenlose Online-Termine für virtuelle Führungen durch die Impressionismus-Sammlung an Schulen der Region. Auf der Basis von Zoom-Konferenzen sind sie geeignet für den Präsenz- und Hybridunterricht.

INFO

Die Touren werden auf Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch angeboten und sind geeignet für die Fächer Kunst, Deutsch, Geschichte sowie den Fremdsprachenunterricht. Sie sind bis 30. Juni 2021 buchbar und dauern eine Stunde. Interessierte Schulen wenden sich per E-Mail an live_tour@museum-barberini.de oder telefonisch an den Besucherservice unter ☎ 0331 236014-499.



Paul Signac „Der Hafen bei Sonnenuntergang, Opus 236“ (Saint-Tropez), 1892

Foto: Sammlung Hasso Plattner/Museum Barberini

Kann man den Impressionismus in zehn Bildern erklären?

Ortrud Westheider, Direktorin des Museums Barberini, wagt den Versuch und geht der Frage zusammen mit dem Autor Florian Illies nach. Das YouTube-Gespräch über zehn Gemälde der Sammlung Hasso Plattner begleitet die Künstler des Freundeskreises durch sechs Jahrzehnte. Es führt von den Küsten der Normandie über Paris nach Südfrankreich und fragt nach den politischen, natur- und geisteswissenschaftlichen Anregungen der Impressionistischen Malerei.

→ <https://youtu.be/zze0rbPoBLC>



Foto: Berliner Unterwelten e. V./Holger Happel

Neue virtuelle Tour der Berliner Unterwelten

„Dunkle Welten“ heißt die virtuell geführte Tour zur unterirdischen Luftschutzanlage „Bunker B“ im U-Bf Gesundbrunnen, die ab sofort zweimal wöchentlich (mittwochs 19 Uhr, sonntags 16 Uhr) angeboten wird. Ein Guide führt dabei live via Zoom-Konferenz durch die dortigen, mehrgeschossigen Schutzräume, behandelt Themen wie Luftschutz, Munitionsfunde und Zwangsarbeit und steht für Fragen der Teilnehmer:innen gerne zur Verfügung. Die Tour dauert eine knappe Stunde und kostet 9,50 Euro.

→ berliner-unterwelten.de/digitale-angebote

Pop-up-Ausstellung in leerstehenden Orten

Mit #WildWalk geht das Berliner Naturkundemuseum neue Ausstellungswege

Das Museum für Naturkunde Berlin hat ein Pop-up-Ausstellungsprojekt mit dem Titel #WildWalk gestartet und sucht dafür weitere Partnerorte. Leerstehende Ladenlokale im Stadtraum sollen so kurzfristig zu neuem Leben erweckt werden. Die temporäre Ausstellung ist ein Appell, nach vorne zu schauen und Neuanfänge zu wagen.

Die erste bespielte Location befindet sich im Rathaus-Center Pankow, wo eine Gruppe von Weißhandgibbons präsentiert wird. Bei den Ausstellungsobjekten handelt es sich um Dermoplastiken, künstliche Tierkörper also, die mit dem originalen Fell überzogen und in handwerklicher und künstlerischer Meisterleistung von den Präparator:innen des Museums zum Leben erweckt wurden.

Weitere Dermoplastiken warten darauf, in der Pop-up-Ausstellung



Foto: Lisa Ziegler/MIN Berlin

gezeigt zu werden – und das Museum für Naturkunde Berlin wartet auf Interessenten. In diesem Sinne: Take a walk on the wild side!

INFO

Mehr Informationen zum Konzept und Kontakt unter
→ museumfuernaturkunde.berlin

Von Müttern und Prinzessinnen

Die Schaubude Berlin hat allerlei Sehenswertes im Programm

Die Schaubude Berlin hat Grund zu feiern: Am 15. Mai wird das Theater 15 Jahre alt. Aus diesem Anlass läuft um 20 Uhr im Video-Stream der Film „Verschlingerin“. In märchenhaft assoziativen Bildern zeigt das Werk haarige Szenen von Müttern und Töchtern. Drei sich eng miteinander verschlingende Geschichten, drei Symptomatiken, die durch den Magen gehen. Drei Köpfe und drei Vorstellungen davon, wie ein Mädchen, eine Frau, eine Großmutter, eine Mutter oder eine Tochter sein soll, darf und doch niemals werden will.

Am 14. Mai um 15 Uhr und am 15. Mai um 11 Uhr steht außerdem eine aufregende Reise ins Märchenland auf dem virtuellen Programm. Das Stück „Bei Vollmond spricht man nicht“ erzählt die Geschichte von

Prinzessin Lora. Sie muss sich von ihrem Vater immer anhören, was sie alles nicht darf. Das geht ihr mächtig auf die Nerven. Gleichzeitig ist ihr Vater so sehr beschäftigt, dass er nicht mitbekommt, dass sich Lora aufmacht, des Königs Reich zu erkunden: ein Märchenland mit Zwergen, einer Hexe und dem Riesenkind Mariese.

INFO & TICKETS

→ schaubude.berlin



Foto: Daniel Wagner

Klimaprojekt des Hauses der Kulturen der Welt (HKW)

Wie lässt sich das System Schule für nachhaltiges Lernen und Klimaneutralität verändern? Ein Projekt des Hauses der Kulturen der Welt namens „S.O.S – Schools of Sustainability. Kann Schule Klima retten?“ möchte dafür zwei Berliner Schulen mit Künstler:innen und Expert:innen produktiv zusammenbringen. Insbesondere angesprochen sind Schulen, die noch am Anfang ihrer Entwicklung in Richtung Klimaneutralität stehen. Künstler:innen aller Disziplinen, die nachhaltiges Lernen als Zusammenspiel aus sozialen, pädagogischen, politischen und ökologischen Komponenten verstehen, können sich bewerben. Bis 10. Mai läuft die Bewerbungsphase für Schulen und Künstler:innen noch.

INFO

Alles Wichtige zu Bewerbung und Projektablauf unter → hkw.de

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 27 55 88 99
→ www.potsdamtourismus.de



Schon mal von der Oranierroute durch Potsdam gehört? Seit über 20 Jahren widmet sich die Tour der Geschichte und der Gegenwart des mächtigen Fürstengeschlechts der Oranier. Die 2.500 Kilometer lange Ferienstraße führt von Amsterdam durch Nord- und Mitteldeutschland zurück in die Niederlande. Entdecken Sie die Oranierroute in Potsdam.
→ potsdamtourismus.de/die-oranierroute

Erleben Sie die Vergangenheit der Stadt und ihren Wandel. Das ist die Idee des Historischen Parcours, der mehr als 40 Sehenswürdigkeiten in Potsdam umfasst.
→ potsdamtourismus.de/historischer-parcours

Potsdam und Umgebung bieten eine wunderschöne Landschaft für Spaziergänge und ausgedehnte Wandertouren. Egal wie alt, ob mit Kindern, Hund oder mit Freunden. Potsdams Wanderwege sind vielfältig und liefern tolle Möglichkeiten der aktiven Freizeitgestaltung. Es tun sich immer neue Sichtachsen auf. Nicht einfach so, sondern weil das zu Zeiten von Gartenkünstlern wie Lenné und Pückler angesagt war.
→ potsdamtourismus.de/touren/wandertouren



Das Marmorpalais im Neuen Garten in Potsdam

Foto: SPSG/PMSG/Uschi Baese-Gerdes

Die PMSG Potsdam Marketing und Service GmbH wünscht Ihnen viel Spaß.

DIE NATUR ERHALTEN



Foto: TMB/J. Müller

Ranger Tipps für Ausflüge

Ein Ausflug in die Natur – besonders in Corona-Zeiten ist das sehr schön. Brandenburg bietet ideale Bedingungen für eine Auszeit mit Abstand. Die elf Naturparke, drei Biosphärenreservate und der Nationalpark Unteres Odertal beispielsweise nehmen allein ein Drittel der Fläche Brandenburgs ein. Aufgrund der aktuellen Beschränkungen bei Reisen werden sie jetzt häufiger besucht – doch an manchen Stellen beginnt die Natur darunter zu leiden.

Paula Menzel arbeitet als Rangerin im Naturpark Nuthe-Nieplitz. Sie freut sich grundsätzlich sehr über das steigende Interesse an den Naturlandschaften: „Von den Besuchern hören wir immer wieder, dass sie überrascht sind, wie schön und abwechslungsreich Brandenburg ist.“ Ihr Tipp: Erholungssuchende sollten gerade jetzt auch Ausflüge in entlegene und weniger überlaufene Großschutzgebiete wie das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-Brandenburg oder die Naturparke Westhavelland und Stechlin-Ruppiner Land unternehmen. So ballt sich das Besucheraufkommen nicht in den berlinnahen Gebieten. Im Süden Brandenburgs finden die Besucher:innen in den Naturparken Niederlausitzer Heidelandschaften und Niederlausitzer

Landrücken ebenfalls reichlich Platz. Ganz im Osten lockt der Nationalpark Unteres Odertal mit seiner weitläufigen Auenlandschaft.

Leider, so die Beobachtungen der Ranger:innen, sind nicht alle Menschen vertraut mit den Verhaltensregeln. Sie registrieren vermehrt die Missachtung des Wegegebots, illegales Zelten sowie Feuerstellen. „Es ist wichtig, auf den Wegen zu bleiben, um keine seltenen Pflanzen zu zertrampeln. Auch Hunde müssen an der Leine geführt werden, damit streng geschützte Bodenbrüter ihre Gelege nicht verlieren. Keinen Müll in der Natur zu hinterlassen, sollte eine Selbstverständlichkeit sein“, sagt Rangerin Paula Menzel.

INFO

→ rangertouren-brandenburg.de

BESONNENE AUSFLÜGE IM LAND BRANDENBURG

Rund um die Schorfheide

Wandern in sieben Etappen

Die faszinierende Landschaft der Schorfheide ist Teil des Barnimer Landes und seit Kurzem um einen neuen Wanderweg reicher. Die insgesamt 135 Kilometer lange Tour gliedert sich in sieben Etappen. Start ist in Eberswalde. Von hier aus

geht es in östlicher Richtung über Niederfinow und Oderberg. Auch das Kloster Chorin sowie Joachimsthal werden passiert, bevor es vorbei am Werbellinsee, über Marienwerder und Biesenthal zurück nach Eberswalde geht. Die Pfade führen

durch Wälder, entlang an Seen und Fließen des Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin sowie durch den Naturpark Barnim.

Die Schorfheide ist Teil des UNESCO-geschützten Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin und das größte zusammenhängende Waldgebiet Deutschlands. Die verschwiegene Wälder, die Seen und die Fließe machen den besonderen Reiz dieser Natur aus. Die heutige, leicht hügelige Oberflächenform der Schorfheide ist vor allem durch die letzte Eiszeit vor etwa 15.000 Jahren geprägt worden.



Foto: TMB-Fotoarchiv/Yorck Maecke

INFO

Eine neue kostenfreie Wanderbroschüre zur Tour ist bestellbar bei der WITO Barnim GmbH unter: → barnimerland.de

Darüber hinaus ist sie in den am Wegesrand liegenden Tourist-Informationen erhältlich sowie online zum Herunterladen: → rundumdieschorfheide.de

Kultur, Camping & Radfahren

Neues aus der Niederlausitz und dem Seenland Oder-Spree

Soeben ist das Faltpapier zur Niederlausitzer Bergbautour neu erschienen. Auf ihr begeben sich die Radfahrer auf eine Entdeckungsreise durch mehr als 150 Jahre Bergbaugeschichte. Der Fernradweg führt durch den Süden Brandenburgs und Norden Sachsens. Dabei begegnet man einer Mischung aus Industriekultur, malerischen Orten, imposanten Tagebauen und neuen Landschaften. Erhältlich ist das neue Faltpapier beim Tourismusverband Lausitzer Seenland e. V. und bei den regionalen Touristinformationen im Lausitzer Seenland. Außerdem kann das Faltpapier online bestellt und als PDF heruntergeladen werden.

Etwa 50 Campingplätze und Wohnmobilstellplätze gibt es zwischen Erkner und Neuzelle im

Seenland Oder-Spree. Diese findet man nun übersichtlich in der Neuauflage der Karte „Camping & Radfahren“. So kann man beispielsweise den Oder-Neiße-Radweg (630 Kilometer), die Oder-Spree-Tour (237 Kilometer) oder die Märkische Schlössertour (182 Kilometer) befahren. Und das Beste ist: Dabei braucht man kein eigenes Rad, denn die Fahrradvermietungen entlang der Strecken sind in der Karte enthalten.

INFO

→ lausitzerseenland.de
 → niederlausitzer-bergbautour.de
 → reiseland-brandenburg.de/radfahren



ZWISCHEN SONNENSCHNEIN UND BADESEE IM LAND BRANDENBURG
**EIN KLEINES STÜCKCHEN SCHWEDEN
INMITTEN DES HAVELLANDS**
**Wassersportzentrum Alte Feuerwache
Brandenburg a. d. H./Havelland**

Genießen Sie Ihren Aufenthalt mitten im Zentrum der Stadt und direkt am Wasser. Von hier können Sie auf oder an der Havel wunderschöne



Ausflüge unternehmen. Die Sommerhäuser wurden mit viel Liebe für's Detail im schwedischen Design gestaltet. Für das sportliche Urlaubsprogramm stehen Fahrräder, Kanus, Segel- und Motorboote zum Ausleihen bereit.

Leistung: Sommerhaus Ole, 16 qm, Schlafboden mit 2 Doppelbetten (keine Stehhöhe), 1 komb. Wohn-/Schlafraum, WC/Waschbecken, Terrasse am Wasser, nicht beheizbar (Elektro-Heizgeräte), Gemeinschaftsküche, Gemeinschaftsduschen

Preis: 61-76 € pro Nacht

Wassersportzentrum Alte Feuerwache
Franz-Ziegler-Str. 28, 14776 Brandenburg an der Havel

**DIE MARK EINFACH MAL
MIT ALLEN SINNEN ERLEBEN**
**Familienhotel Brandtsheide
Jeserig/Fläming**

Lassen Sie Ihren Blick über die Wiesen und Felder streichen und hören, schmecken und fühlen Sie die „Brandtsheide“, ein Waldgebiet im



Naturpark „Hoher Fläming“. Ob Wandern und Radfahren, Burgen erobern, durch historische Städtchen wandeln oder im nur 5 Minuten Fußweg entfernten kleinen Dorfsee baden. Probieren Sie die regionalen Gerichte mit frischen, saisonalen Zutaten im Restaurant des Familienhotels.

Leistung: Ferienwohnung Sonnenblume, Wohnzimmer mit Schlafcouch, Küche, Sitzecke, 2 Schlafzimmer, DU/WC

Preis: 105 € pro Nacht

Bis 14 Tage vor Anreise kostenfrei stornierbar!

Familienhotel Brandtsheide
Bahnhofsallee 8 c, 14827 Jeserig

**VIEL PLATZ ZUM ERHOLEN,
SCHLEMMEN UND TOBEN**
**Ferienpark Templin
Templin/Uckermark**

Der Ferienpark Templin befindet sich nicht weit entfernt vom Lübbensee und der historischen Stadt Templin. Die Ferienunterkünfte wurden gemütlich eingerichtet und lassen keine Wünsche offen. Genießen Sie die Gaumenfreuden der frischen regionalen Küche und verwöhnen Sie sich mit einem Gläschen uckermärkischen Apfelglühwein. Die Sonnenterrasse, der Spielplatz und vieles mehr bieten viel Platz zum Erholen und Spaß haben.



Leistung: Ferienhaus Schorfheide, 105 qm, 3 separate Schlafräume, Wohnraum, Küche, Sofaecke, Badezimmer mit Badewanne/DU/WC, Diele/Vorraum, Abstellkammer, Terrasse

Preis: 104-146 € pro Nacht

Ferienpark Templin GmbH & Co.KG
Am Kurpark 1, 17268 Templin

**ENTSCHLEUNIGUNG AUF EINEM
ANWESEN, DAS SCHÖNHEIT ATMET**
**Alter Garten Feriendomizil
Temmen-Ringenwalde/Uckermark**

Im Feriendomizil Alter Garten können Sie die Stille hören. Das ehemalige gräfliche Forsthaus wurde unter der Prämisse „schadstoffarmes Wohnen“



grundsaniert und als Ferienhaus ausgebaut. Der Garten lädt mit Liegewiese & Terrasse, Spielplatz, Grill- & Feuerstelle, Whirlpool & Sauna sowie Pferden und Schafen zum entspannten Nichtstun ein. Außerhalb Ihres Domizils erwartet Sie die schöne Schorfheide – ein Inbegriff unberührter Natur.

Leistung: Ferienwohnung 5, 68 qm, Maisonette im Dachgeschoss, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche mit Essbereich, Meditations-/Lese-/Spielraum, weitere Schlafmöglichkeit im Hochboden, DU/WC

Preis: 80-155 € pro Nacht

Alter Garten Feriendomizil
Dorfstraße 35, 17268 Temmen-Ringenwalde

**IN LÄNDLICHER IDYLLE
EINFACH VOM ALLTAG ABSCHALTEN**
**Ferienhof Siemer
Bantikow/Ruppiner Seenland**

Auf dem Ferienhof können Sie schöne Stunden verbringen neben Haustieren wie Katzen, Hunden, Hühnern, Enten, Schweinen und Kaninchen.



Der Garten mit seinen Obstbäumen und der Liegewiese lädt im Sommer zum Entspannen oder zu einem leckeren Grillabend ein. In unmittelbarer Nähe liegt der Bantikower Badensee, welcher ein idealer Ausgangspunkt zum Baden oder Angeln ist, sowie für Wanderungen oder ausgedehnte Radtouren.

Leistung: Ferienwohnung, 40 qm, 1 Ess-/Wohnbereich, Küche, 1 Schlafzimmer mit Doppel- und Kinderbett, DU/WC

Preis: 55 € pro Nacht

Ferienhof Siemer
Dorfstraße 27a, 16868 Bantikow

**EINSCHLAFEN UND AUFWACHEN
MIT BLICK AUF DIE HAVEL**
**Pension Havelfloß
Brandenburg a. d. H./Havelland**

In der Pension Havelfloß, mitten im Zentrum der Stadt an der Jahrtausendbrücke, können Sie in traumhaften Gästezimmern mit



Ausblick auf die Havel übernachten oder mit einem Havelfloß die Brandenburger Seenlandschaft erkunden. An dem noch sehr naturbelassenen Havelufer können Sie sowohl bei sommerlichem Sonnenschein als auch bei herbstlichem Morgennebel spazieren gehen, den Möwen lauschen und den Gedanken freien Lauf lassen. In fußläufiger Entfernung finden Sie alles für eine erholsame und abwechslungsreiche Zeit.

Leistung: Apartment mit Havelblick, Schlafgalerie mit Doppelbett, Sitzgruppe, Schlafcouch, DU/WC

Preis: 102,35-144,78 € pro Nacht

Pension Havelfloß
Altstädtische Fischerstraße 2, 14770 Brandenburg an der Havel

Buchung der Angebote: TMB Informations- und Vermittlungsservice ☎ (0331) 200 47 47 oder →reiseland-brandenburg.de



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



Brückenarbeiten und Gleiserneuerung auf der Strecke von RE1 und S3

Baumaßnahmen sorgen ab Juni für Einschränkungen im Bahnverkehr

Auf der Strecke des **RE1** finden im Juni zwischen Ostkreuz und Frankfurt (Oder) Bauarbeiten statt. Außerdem wird auf der Strecke der östlichen **S3** gebaut. Die Bauarbeiten gliedern sich in unterschiedliche Abschnitte. So sind zeitweise die Teilstrecken zwischen Ostkreuz und Erkner, Fürstenwalde/Spree und Frankfurt sowie zwischen Friedrichshagen und Erkner betroffen. Fahrgäste müssen sich deshalb auf Einschränkungen im Zugverkehr einstellen.

1. Bauabschnitt

3. bis 5. Juni: Vereinzelt Ausfälle des **RE1** zwischen Erkner und Ostkreuz. Es wird aber weiterhin ein Stundentakt gewährleistet. Die **S3** fährt unverändert nach Erkner, weshalb Reisenden nach Erkner im Hinblick auf die Zugauslastung empfohlen wird, auf die S-Bahn auszuweichen.

7. bis 21. Juni: Keine Ausfälle auf der Strecke des **RE1**, auf der Strecke der **S3** ist jedoch der Abschnitt Erkner <> Rahnsdorf gesperrt. Es wird Ersatzverkehr mit Bussen gefahren.

2. Bauabschnitt

21. Juni bis 9. August: Bei der **S3** wird die Sperrung auf den Abschnitt Erkner <> Friedrichshagen erweitert. Auf zwei separaten Linien wird ein Ersatzverkehr mit Bussen

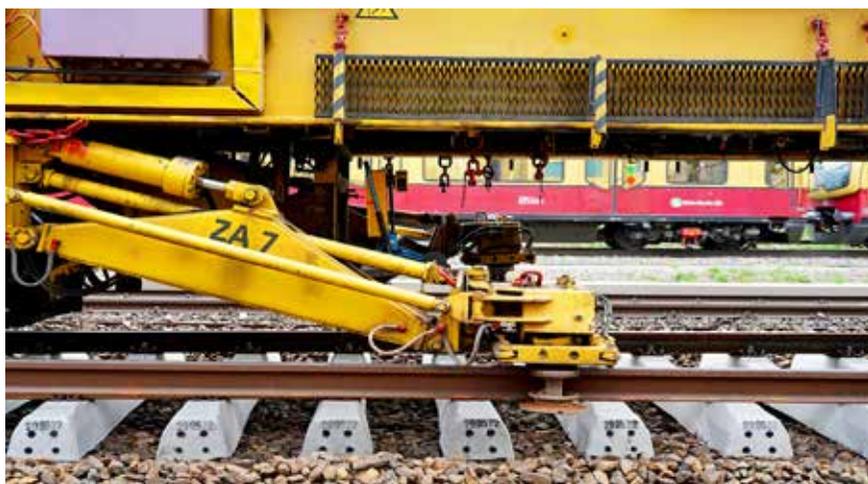


Foto: DB AG Volker Emerleben

eingrichtet. Die Busse verkehren zwischen Erkner <> Friedrichshagen sowie Rahnsdorf <> Friedrichshagen. Zur Umfahrung zwischen Erkner und Ostkreuz kann der **RE1** genutzt werden, außer vom 21. bis 27. Juni, wie nachfolgend erläutert.

21. bis 25. Juni: Auf der Strecke des **RE1** fallen zwischen Erkner und Ostkreuz einzelne Züge aus. Es wird aber weiterhin ein Stundentakt gewährleistet. Für die **S3** besteht zwischen Erkner <> Friedrichshagen sowie Rahnsdorf <> Friedrichshagen Ersatzverkehr mit Bussen.

26. bis 27. Juni: Der **RE1** verkehrt an diesen zwei Tagen nur zwischen Berlin und Fürstenwalde/Spree. Zwischen Fürstenwalde (Spree) und Frankfurt (Oder) besteht Ersatzverkehr mit Bussen.

Grund für die Bauarbeiten

Ursache sind verschiedene Maßnahmen, wie z. B. die Brückenbauarbeiten zwischen Pöhlgram und Frankfurt (Oder). Außerdem werden zwischen Erkner und Rahnsdorf/Friedrichshagen 14 Kilometer Gleise erneuert, vier Weichen ausgetauscht, eine Weiche zurückgebaut sowie ein Starkstromkabel erneuert.

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- ➔ sbahn.berlin
- ➔ S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- ➔ S-Bahn-App
- ➔ Bau-Newsletter



DB Regio

- ➔ bahn.de/brandenburg
- ➔ Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- ➔ Mobile Apps auf bahn.de
- ➔ personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- ➔ NEB.de
- ➔ NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- ➔ info@NEB.de



ODEG

- ➔ odeg.de
- ➔ ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- ➔ ODEG-App für iOS und Android
- ➔ info@odeg.de



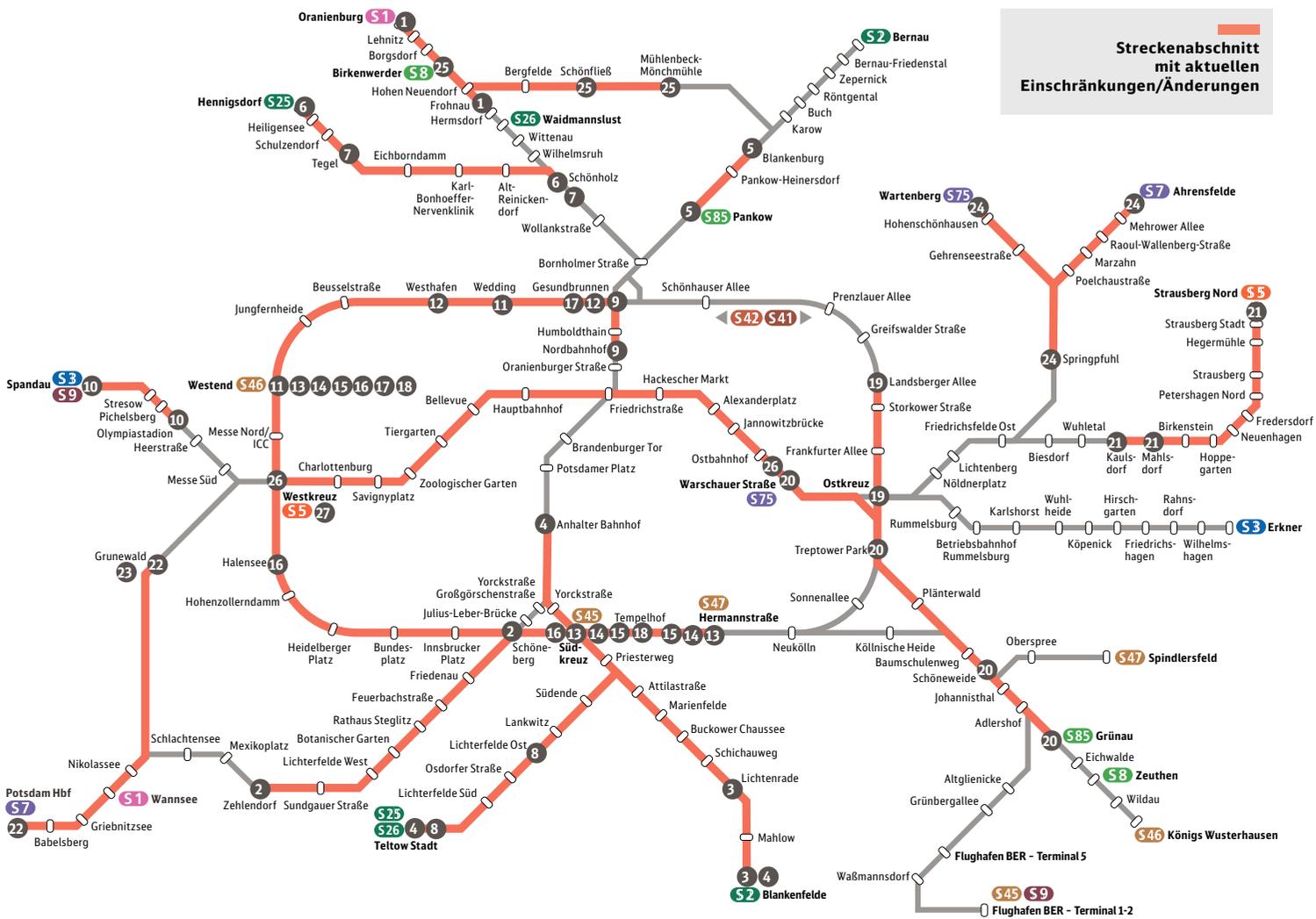
HANS

- ➔ hanseatische-eisenbahn.de
- ➔ Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 06.05.2021, bis Sonntag, 30.05.2021



S1 1
Frohnau - Oranienburg
Nacht 09./10.05. (So/Mo)
22 Uhr bis 1:30 Uhr
Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Frohnau bis Oranienburg 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S1 von Oranienburg bis Frohnau 5 bis 6 Minuten früher.
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (unverändert)
Grund: Aufheben des Baugleises für Arbeiten auf der S8

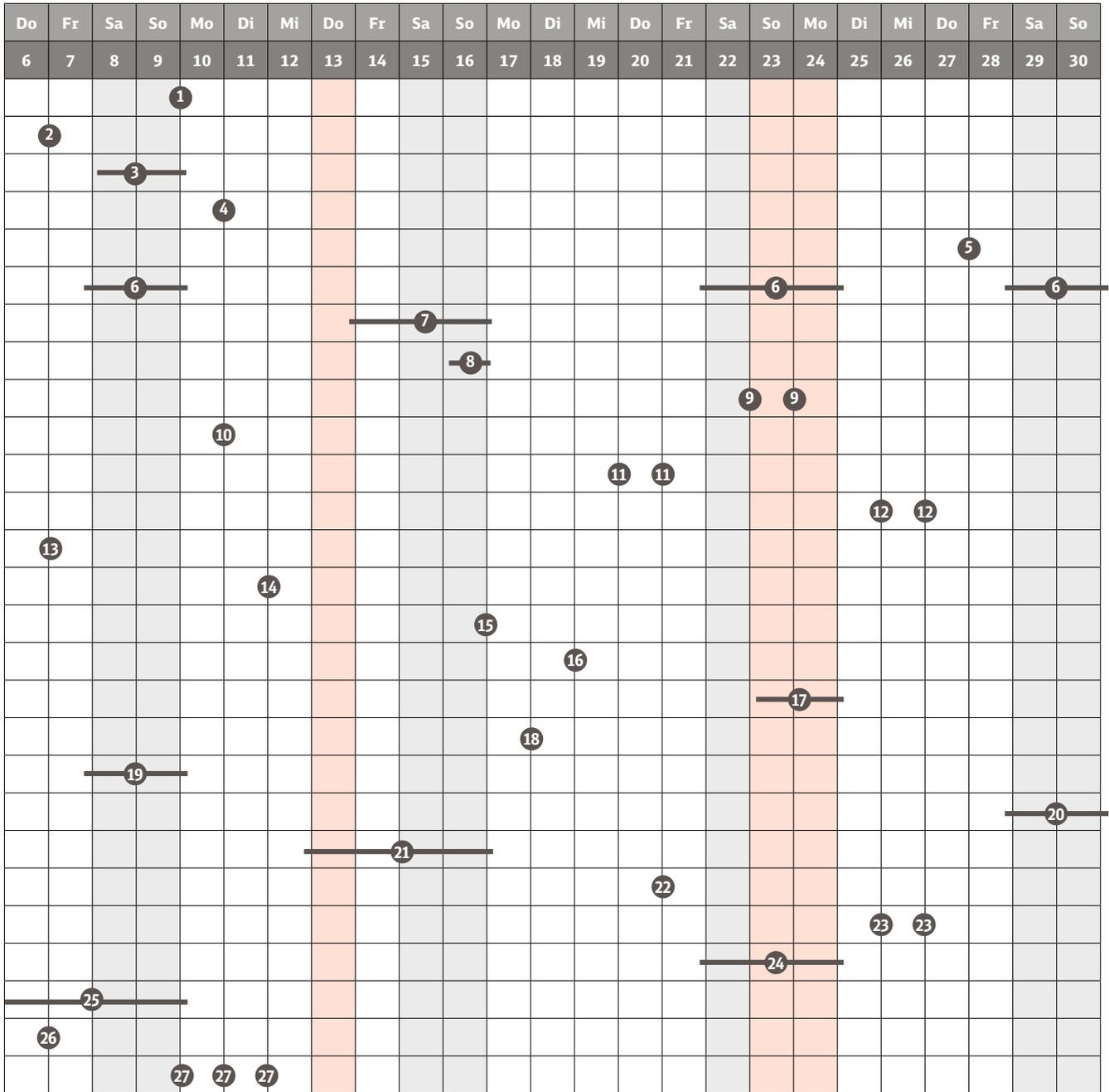
S1 2
(Wannsee -) Zehlendorf - Schöneberg
Nacht 06./07.05. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr
Taktänderung: Zehlendorf <-> Friedenau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Wannsee bis Schöneberg 10 Minuten früher, hat in Schöneberg 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Schöneberg bis Oranienburg planmäßig. Die in

Friedenau einsetzenden Züge nach Gesundbrunnen fahren von Friedenau bis Julius-Leber-Brücke 3 Minuten früher.
Gleisänderung: In Schöneberg fahren die Verstärkerzüge nach Gesundbrunnen (Schöneberg ab 04, 24 und 44) von Gleis 1 (Gleis in Richtung Wannsee).
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (10-Minutentakt: Friedenau <-> Gesundbrunnen)
 In Wannsee besteht kein Übergang von der S7 aus Potsdam Hbf zur S1 in Richtung Oranienburg. Bitte zwischen Wannsee <-> Friedrichstraße auch die S7 nutzen.
Grund: Weichenarbeiten in Friedenau

S2 3
Blankenfelde - Lichtenrade (- Schichauweg)
WE
08.05. (Sa) 1 Uhr bis 10.05. (Mo) 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenfelde (Moeselstraße) <-> Mahlow (Trebbiner Straße) <-> Bushaltestelle „Märkische Heide“ (Zusatzhalt) <-> Lichtenrade (Wünsdorfer Straße) <-> Lichtenrade (Wünsdorfer Straße)
 In Mahlow hält der Ersatzverkehr nicht vor dem Bahnhof, sondern in der Trebbiner Straße,

Ecke Straße Am Bahnhof. Der Fußweg beträgt ca. 200 m.
Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 von Lichtenrade bis Schichauweg 4 Minuten später und in der Gegenrichtung von Schichauweg bis Lichtenrade 5 Minuten früher.
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S2 fährt Lichtenrade <-> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Buch)
Grund: Kabelarbeiten, Schwellenauswechslungen

S2 S25 4
Blankenfelde/Teltow Stadt - Anhalter Bahnhof
Nacht 10./11.05. (Mo/Di)
22:40 Uhr bis 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen:
Bus S2 Blankenfelde (Moeselstraße) <-> Mahlow (Trebbiner Straße) <-> Bushaltestelle „Märkische Heide“ (Zusatzhalt) <-> Lichtenrade (Wünsdorfer Straße) <-> Schichauweg (in Fahrtrichtung Anhalter Bahnhof: Wünsdorfer Straße/in Fahrtrichtung Blankenfelde: Bushaltestelle „Illigstraße/Schichauweg“ in der Illigstraße - ca. 350 m vom



Legende

- nur in der Nacht
- auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4-22 Uhr)
- nur am Wochenende/feiertags
- siehe Tabelle
- einzelne Stunden
- mehr als ein Tag
- siehe Karte
- Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

S-Bahnhof entfernt) <-> Buckower Chaussee <-> Marienfelde <-> Attilastraße <-> Südende (Zusatzhalt) <-> Bushaltestelle „Insulaner“ (Halt für S-Bf Priesterweg) <-> Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz) <-> Schöneberg (Zusatzhalt) <-> Yorckstraße S2, S25, S26, U7 <-> Anhalter Bahnhof (Einstieg in der Stresemannstraße)

Bus S25 Teltow Stadt (Gonfrevillestraße) <-> Bushaltestelle „Ostpreußendamm Süd“ (Halt für S-Bf Lichterfelde Süd) <-> Bushaltestelle „Ostpreußendamm/Osdorfer Straße“ (Halt für S-Bf Osdorfer Straße) <-> Lichterfelde Ost <-> Bushaltestelle „Lankwitz, Kirche“ (Halt für S-Bf Lankwitz) <-> Attilastraße (Zusatzhalt) <-> Südende <-> Bushaltestelle „Insulaner“ (Halt für S-Bf Priesterweg) <-> Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz) <-> Schöneberg (Zusatzhalt) <-> Yorck-

straße S2, S25, S26, U7 <-> Anhalter Bahnhof (Einstieg in der Stresemannstraße)

In Mahlow hält der Ersatzverkehr nicht vor dem Bahnhof, sondern in der Trebbiner Straße Ecke Straße Am Bahnhof. Der Fußweg beträgt ca. 200 m.

Fahrplanänderung: In Bornholmer Straße fährt die S25 nach Schöneberg 1 Minute früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S2 fährt Anhalter Bahnhof <-> Bernau
- S25 fährt Schöneberg <-> Anhalter Bahnhof <-> Hennigsdorf, aus technischen Gründen werden diese Fahrten im Abschnitt Schöneberg <-> Gesundbrunnen als S1 bezeichnet.

Grund: Arbeiten am elektronischen Stellwerk

S2 S8

Pankow - Blankenburg (- Buch/Birkenwerder)

Nacht 27./28.05. (Do/Fr)
22:15 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Pankow <-> Blankenburg (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S2 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 3 Minuten später. Die S2 fährt von Blankenburg bis Buch 11 Minuten früher, hat in Buch 11 Minuten Aufenthalt und fährt von Buch bis Bernau planmäßig. In der Gegenrichtung fährt die S2 von Pankow bis Bornholmer

Fortsetzung auf Seite 18

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 06.05.2021, bis Sonntag, 30.05.2021

Fortsetzung von Seite 17

Straße 2 Minuten früher. Die S8 fährt von Blankenburg bis Birkenwerder 23 bis 25 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S8 von Birkenwerder bis Blankenburg 5 bis 6 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S2 fährt Blankenfelde <> Pankow und Blankenburg <> Bernau

■ S2 fährt Grünau <> Pankow und Blankenburg <> Birkenwerder

Fahrgäste, die in Pankow mit dem Pendelzug aus Blankenburg ankommen, nutzen bitte zunächst die S8 in Richtung Grünau bis Bornholmer Straße und steigen dort am selben Bahnsteig in die S25 in Richtung Teltow Stadt um. Dadurch reduziert sich die Wartezeit von 14 Minuten auf 1 Minute.
Grund: Schienenschleifarbeiten

S25 S26

6

(Teltow Stadt -) Schönholz - Hennigsdorf

WE

07.05. (Fr) 22 Uhr bis 10.05. (Mo) 1:30 Uhr,

21.05. (Fr) 22 Uhr bis 25.05. (Di) 1:30 Uhr,

28.05. (Fr) 22 Uhr bis 31.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Tegel (Buddestraße) <> Schulzendorf <> Heiligensee <> Hennigsdorf (Poststraße)

Fahrplanänderung: Die S25 fährt von Teltow Stadt bis Alt-Reinickendorf 10 Minuten früher und von Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik bis Tegel 7 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S25 nach Teltow Stadt in Osdorfer Straße 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa, Sa/So und 23./24.05. (Pfungstsonntag/Pfungstmontag) fährt die S25 von Tegel bis Schönholz 10 Minuten früher, hat in Schönholz 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Schönholz bis Teltow Stadt planmäßig. Die S26 fährt von Teltow Stadt bis Potsdamer Platz 10 bis 11 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S25 fährt Teltow Stadt <> Tegel

■ S26 fährt Teltow Stadt <> Potsdamer Platz (unverändert)

Bitte zwischen Friedrichstraße <> Wedding <> Alt-Tegel auch die U6 nutzen.

Grund: Vorbereitungsarbeiten für das elektronische Stellwerk (Balisenmontage, Signale stellen)

S25

7

Schönholz - Tegel (- Hennigsdorf)



13.05. (Do) 22 Uhr bis 17.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Schönholz (Provinzstraße - gegenüber vom Bahnhof) <> Paracelsus-Bad (Halt für Alt-Reinickendorf) <> Bushaltestelle „Ollenhauerstraße/Lindauer Allee“ (Halt für Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik) <> Eichborndamm <> Tegel (Buddestraße)

Fahrplanänderung: Die S25 fährt von Tegel bis Hennigsdorf 6 bis 7 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S25 von Tegel bis Hennigsdorf 16 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S25 im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So von Hennigsdorf bis Tegel 20 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S25 fährt Teltow Stadt <> Schönholz <> Waidmannslust und Tegel <> Hennigsdorf
Vom 16.05. (So) 3:30 Uhr bis 17.05. (Mo) 1:30 Uhr besteht auch zwischen Teltow Stadt <> Lichterfelde Ost Ersatzverkehr mit Bussen. Bitte zwischen Friedrichstraße <> Wedding <> Alt-Tegel auch die U6 sowie zwischen Alexanderplatz <> Gesundbrunnen <> Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik auch die U8 nutzen.

Grund: Umstellung auf elektronische Stellwerkstechnik, Balisenmontage, Signale stellen

S25 S26

8

Teltow Stadt - Lichterfelde Ost (- Priesterweg)

WE

16.05. (So) 3:30 Uhr bis 17.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Teltow Stadt (Gonrevillestraße) <> Lichterfelde Süd (Buswendeplatz der Linie M85 in der Fürstenstraße) <> Osdorfer Straße (jeweils vor der Eisenbahnüberführung) <> Lichterfelde Ost

Fahrplanänderung: Die S25 und S26 fahren von Lichterfelde Ost bis Südende zeitweise 2 Minuten früher. In der Gegenrichtung haben die S25 und die S26 nach Lichterfelde Ost in Priesterweg 5 Minuten Aufenthalt und fahren von Priesterweg bis Lichterfelde Ost 5 bis 6 Minuten später. Im Nachtverkehr Sa/So hat die S25 nach Lichterfelde Ost in Priesterweg 8 Minuten Aufenthalt und fährt von Priesterweg bis Lichterfelde Ost 7 bis 8 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S25 fährt Lichterfelde Ost <> Schönholz <> Waidmannslust und Tegel <> Hennigsdorf

■ S26 fährt Lichterfelde Ost <> Potsdamer Platz Bitte auch die Bauarbeiten zwischen Schönholz <> Tegel beachten. (→ 7)

Grund: Weichenarbeiten und Auffüllen von Schotter

S2 S25

9

Gesundbrunnen - Nordbahnhof



Nächte 22./23.05. (Sa/So) und 23./24.05. (So/Mo)

jeweils 1 Uhr bis 6 Uhr

Fahrplanänderung: Die S2 nach Blankenfelde fährt von Gesundbrunnen bis Nordbahnhof ca. 7 Minuten früher und wird in Nordbahnhof von der S25 nach Teltow Stadt überholt. Fahrgäste der S25 steigen zur S2 (nach Blankenfelde) bitte erst in Nordbahnhof um.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S2 fährt Blankenfelde <> Bernau (unverändert)

■ S25 fährt Teltow Stadt <> Tegel

Grund: Auswirkungen der Bauarbeiten auf der Ringbahn

S3 S9

10

Olympiastadion - Spandau



Nacht 10./11.05. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Olympiastadion <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S9 fährt von Olympiastadion bis Spandau 4 bis 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S9 von Spandau bis Olympiastadion 1 Minute früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S3 fährt Erkner <> Olympiastadion (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

■ S9 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmerdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Schweißarbeiten

S41 S42

11

Westend - Wedding



Nächte 19./20.05. (Mi/Do) und 20./21.05. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Westend <> Wedding S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring ca. 5 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend)

■ S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding)

Grund: Schienenfräsarbeiten

S41 S42

12

Westhafen - Gesundbrunnen



Nächte 25./26.05. (Di/Mi) und 26./27.05. (Mi/Do) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Westhafen <> Gesundbrunnen S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring ca. 5 Minuten später. Die S42 fährt von Westhafen bis Jungfernheide teilweise 1 Minute früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westhafen)

■ S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Westhafen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen)

Grund: Schienenfräsarbeiten

S41 S42 S45 S46

13

Hermannstraße - Südkreuz - Westend



Nacht 06./07.05. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr



Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach jeweils 7 Minuten vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Südkreuz bis Innsbrucker Platz 3 Minuten früher. Die S42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 2 bis 3 Minuten früher. Die S45 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 3 Minuten früher. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Tempelhof 2 Minuten früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S42 in Richtung Tempelhof/Ostkreuz von Gleis 11 (Gleis der S41).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)
 - ! S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)
 - ! S45 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Hermannstraße
 - ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof
- Grund:** Schienenfräsarbeiten

S41 S42 S45 S46  

Hermannstraße – Südkreuz – Westend

Nacht 11./12.05. (Di/Mi)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 6 Minuten (S41) bzw. nach 8 Minuten (S42) vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Südkreuz bis Innsbrucker Platz 3 Minuten früher. Die S42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 1 bis 2 Minuten früher. Die S45 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 3 Minuten früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S41 in Richtung Schöneberg/Westkreuz von Gleis 12 (Gleis der S42).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)
 - ! S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)
 - ! S45 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Hermannstraße
 - ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof
- Grund:** Auswechslung von Iso-Stößen an einer Weiche in Südkreuz

S41 S42 S45 S46  

Hermannstraße – Südkreuz – Westend

Nacht 16./17.05. (So/Mo)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 7 oder 17 Minuten (S41) bzw. nach 7 Minuten (S42) vom gegenüberliegenden Gleis.

Taktänderung: Südkreuz <> Bundesplatz S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Südkreuz bis Bundesplatz 1 bis 2 Minuten früher. Die S42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 1 bis

2 Minuten früher. Die S45 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 3 Minuten früher. Die S46 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 2 bis 5 Minuten früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 11 (Gleis der S41).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (10-Minutentakt: Bundesplatz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz)
 - ! S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (10-Minutentakt: Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Bundesplatz)
 - ! S45 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Hermannstraße
 - ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz
- Grund:** Weichenarbeiten in Schöneberg

S41 S42 S46  

Südkreuz – Halensee – Westend

Nacht 18./19.05. (Di/Mi)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Bundesplatz <> Halensee S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz)
 - ! S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Halensee)
 - ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz
- Grund:** Schienenfräsarbeiten

S41 S42 S46  

(Tempelhof –) Westend –

Gesundbrunnen 

23.05. (So) 1 Uhr

bis 25.05. (Di) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Westend <> Jungfernheide (Olberrstraße) <> Ersatzverkehrshaltstelle „Sickingenstraße/Beusselstraße“ (Halt für S-Bf Beusselstraße) <> Westhafen <> Wedding (Müllerstraße) <> Humboldthain (Zusatzhalt) <> Gesundbrunnen (Hanne-Sobek-Platz)

Taktänderung: Die zusätzlichen Verstärkerzüge der S41/S42 So+Mo von 12 bis 20 Uhr verkehren nicht.

Fahrplanänderung: Jeder 2. Zug der S41 fährt von Bundesplatz bis Westend 2 bis 4 Minuten später. Im Nachtverkehr Sa/So und So/Mo fährt die S41 von Gesundbrunnen bis Schönhauser Allee 4 Minuten früher. Jeder 2. Zug der S42 fährt von Westend bis Westkreuz 3 bis 4 Minuten früher. Die S46 fährt von Westend bis Westkreuz 1 bis 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen fährt die S41 nach Schönhauser Allee/Ostkreuz von Gleis 2 (Gleis der S42 in Richtung Wedding/Westkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S41 fährt Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend (im 10-Minutentakt)

! S42 fährt Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend (im Nachtverkehr Königs Wusterhausen <> Südkreuz), die Zurückziehung So+Mo von 12 bis 20 Uhr bis/ab Tempelhof entfällt.

In Gesundbrunnen hält der BVG-Bus 247 in beiden Fahrtrichtungen nicht auf dem Hanne-Sobek-Platz sondern in Fahrtrichtung U-Bf Leopoldplatz an einer Sonderhaltestelle in der Brunnenstraße/Badstraße in Höhe des Empfangsgebäudes und in Fahrtrichtung S Nordbahnhof an der Nachtbushaltestelle der Linie N8 in Richtung S+U-Bf Hermannstraße in der Badstraße.

Grund: Schienenerneuerung und Einbau Weichenantriebe für die City-S-Bahn

S42 S46  

Tempelhof – Westend

Nacht 17./18.05. (Mo/Di)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Südkreuz <> Westend S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S42 fährt von Halensee bis Schöneberg teilweise 1 Minute früher. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Tempelhof 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S42 befährt den gesamten Ring (im 10-Minutentakt)
 - ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof
- Grund:** Schienenfräsarbeiten

S41 S42 S8 S85  

(Schönevide –) Ostkreuz –

Landsberger Allee (– Pankow) 

07.05. (Fr) 22 Uhr

bis 10.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Ostkreuz (Hauptstraße – Nähe Wasserturm) <> Frankfurter Allee (Gürtelstraße) <> Storkower Straße <> Ersatzverkehrshaltstelle: Landsberger Allee/Storkower Straße (Zusatzhalt – seitlich vom Andel's Hotel) <> Landsberger Allee (Einstieg: Landsberger Allee hinter Otto-Ostrowski-Straße; Ausstieg: Storkower Straße vor Syringeweg)

Taktänderung: Landsberger Allee <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S8

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Ostkreuz bis Treptower Park 1 Minute früher und von Gesundbrunnen bis Landsberger Allee 2 Minuten später. Die S42 fährt von Landsberger Allee bis Gesundbrunnen 1 Minute früher und von Treptower Park bis Ostkreuz 2 Minuten später.

Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S42 von Landsberger Allee bis Greifswalder Straße 2 Minuten früher. Die S8 fährt von Treptower Park bis Ostkreuz 4 Minuten später. Die S8 nach Grünau fährt von Ostkreuz bis Treptower Park 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt in Treptower Park die S8 nach Grünau von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Fortsetzung auf  Seite 20

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 06.05.2021, bis Sonntag, 30.05.2021

Fortsetzung von **Seite 19**

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- I** S41 fährt Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Landsberger Allee (im 10-Minutentakt), die zusätzlichen Züge Sa+So von 12 bis 20 Uhr fahren Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Greifswalder Straße
 - I** S42 fährt Landsberger Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz (im 10-Minutentakt), die zusätzlichen Züge Sa+So von 12 bis 20 Uhr fahren Greifswalder Straße > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz
 - I** S8 fährt Grünau <> Ostkreuz (im Nachtverkehr Grünau <> Treptower Park) und Greifswalder Straße <> Schönfließ (im Nachtverkehr Greifswalder Straße <> Pankow)
 - I** S85 verkehrt nicht
- Grund:** Errichtung Spundwand an der Brücke Wiesenweg, Anbringen von Gefährtraumschraffuren

(**S3** **S5**) **S45** **S46** **S47** **S8** **S85** **S9** **20**

Grünau – Schöneeweide – Treptower Park – Warschauer Straße – Spandau / (- Hermannstraße) **WE**

28.05. (Fr) 22 Uhr
bis 31.05. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Grünau <> Adlershof und Schöneeweide <> Baumschulenweg <> Treptower Park

kein S-Bahnverkehr: Treptower Park <> Warschauer Straße (S9-Kurve), bitte Umfahrung über Ostkreuz mit Umstieg und Bahnsteigwechsel nutzen

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S46 Grünau (P+R-Parkplatz) <> Adlershof <> Johannisthal (Halt nur in Fahrtrichtung Baumschulenweg) <> Schöneeweide <> Baumschulenweg (Glanzstraße)

Bus S8 Grünau (P+R-Parkplatz) <> Adlershof <> Johannisthal (Halt nur in Fahrtrichtung Treptower Park) <> Schöneeweide <> Baumschulenweg (Glanzstraße) <> Plänterwald <> Treptower Park (Puschkinallee)

In Baumschulenweg hält der **Bus S8** in beiden Fahrtrichtungen an derselben Haltestelle in der Glanzstraße. Bitte auf die Busbeschilderung achten.

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 3 bis 5 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg ebenfalls 3 bis 5 Minuten früher. In Schöneeweide fährt die S45 nach Flughafen BER - Terminal 1-2 eine Minute früher. Die S46 fährt von Baumschulenweg bis Tempelhof bzw. Westend 2 Minuten später.

Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S46 von Baumschulenweg bis Südkreuz 9 bis 10 Minuten später. Die S47 fährt tagsüber von Spindlersfeld bis Schöneeweide 2 Minuten später und in der Gegenrichtung von Schöneeweide bis Spindlersfeld 5 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Schöneeweide fahren die S45 und die S9 nach Flughafen BER - Terminal 1-2 von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). In

Schöneeweide fährt die S47 nach Spindlersfeld von Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts). In Baumschulenweg fahren die S45 nach Südkreuz und die S46 nach Tempelhof/Südkreuz/Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). In Treptower Park beginnen/enden die S8 nach/aus Birkenwerder und die S85 nach/aus Pankow auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- I** S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen/Karlshorst <> Spandau)
- I** S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Westkreuz), im Nachtverkehr Strausberg Nord <> Spandau
- I** S45 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Schöneeweide und Baumschulenweg <> Südkreuz
- I** S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Baumschulenweg <> Tempelhof/Westend (im Nachtverkehr Baumschulenweg <> Südkreuz)
- I** S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneeweide
- I** S8 fährt Treptower Park <> Pankow/Birkenwerder
- I** S85 fährt Treptower Park <> Pankow
- I** S9 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Schöneeweide

Im Abschnitt Adlershof <> Schöneeweide fahren die S45 und S9 und der Ersatzverkehr **Bus S46** und **Bus S8** nahezu parallel. Fahrgästen der S45 und S9, die weiter als bis nach Schöneeweide möchten, wird empfohlen von der S45 und S9 zum Ersatzverkehr **Bus S46** in Richtung Baumschulenweg bzw. zum **Bus S8** in Richtung Treptower Park bereits in Adlershof umzusteigen. In der Gegenrichtung wird Fahrgästen des Ersatzverkehrs **Bus S46** und **Bus S8** nach Altglienicke bis Flughafen BER - Terminal 1-2 empfohlen, erst in Adlershof umzusteigen. Bitte auch beachten, dass der Ersatzverkehr in Fahrtrichtung Grünau nicht in Johannisthal hält, bitte zwischen Schöneeweide > Johannisthal > Adlershof die S-Bahnlinien S45 und S9 nutzen.

Grund: Rückbau Erlaubniswechsel AB 70, Schwellenauswechslungen und Stopparbeiten sowie Arbeiten an der Trafostation Grünau

S5 **21**

Strausberg Nord – Mahlsdorf – Kaulsdorf (- Wuhletal) **WE**

12.05. (Mi) 22 Uhr
bis 17.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S5X Strausberg Nord (Bussteig 1) <> Strausberg Stadt (Bussteig 2) <> Bushaltestelle „Am Annatal“ (Halt für S-Bf Hegermühle) <> Strausberg (nach Kaulsdorf: Bussteig 3; nach Strausberg Nord: Bussteig 2) <> Petershagen Nord <> Fredersdorf, Süd <> Bushaltestelle „Neuenhagen, Schäferplatz“ (Zusatzhalt und Umstieg zum **Bus S5A**) <> Tram- und Nachtbushaltestelle „Alt-Mahlsdorf“ (Zusatzhalt) <> Kaulsdorf (Buswendeschleife)

Bus S5A Strausberg (Bussteig 3) <> Petershagen Nord <> Fredersdorf, Süd <> Bushaltestelle „Neuenhagen, Schäferplatz“ (Zusatzhalt und Umstieg zum **Bus S5X**) <> Neuenhagen (Südseite) <> Hoppegarten (Am Güterbahnhof) <> Birkenstein <> Mahlsdorf (Hönower Straße)

Taktänderung: Mahlsdorf <> Kaulsdorf S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S5 fährt von Mahlsdorf bzw. Kaulsdorf bis Wuhletal 5 bis 7 Minuten früher und hat in Wuhletal 6 bis 8 Minuten Aufenthalt. Im Nachtverkehr Mi/Do, Fr/Sa und Sa/So fährt die S5 von Wuhletal bis Mahlsdorf 4 bis 5 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- I** S5 fährt Mahlsdorf <> Westkreuz (10-Minutentakt: Kaulsdorf <> Westkreuz)
- Die zusätzlichen, nur zu den Hauptverkehrszeiten verkehrende Verstärkerzüge der S5 (Mahlsdorf <> Ostbahnhof) fahren am 14.05. (Fr) nicht.
- Grund:** Belastungsstopfgang, Ausbauen der Iso-Stöße

S7 **22**

Grunewald – Potsdam Hbf **WE**

Nacht 20./21.05. (Do/Fr)
22:00 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf hat in Grunewald 11 Minuten Aufenthalt und fährt von Grunewald bis Potsdam Hbf 10 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S7 von Potsdam Hbf bis Grunewald 10 Minuten früher, hat in Grunewald 11 Minuten Aufenthalt und fährt von Grunewald bis Ahrensfelde planmäßig.

Bahnsteigänderung: In Grunewald fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Wannsee fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- I** S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (unverändert)
- In Wannsee besteht in beiden Fahrtrichtungen kein direkter Übergang zwischen S1 und S7. Fahrgäste, die in Wannsee mit der S7 aus Potsdam Hbf ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S1 in Richtung Oranienburg den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). Bitte zwischen Wannsee <> Friedrichstraße auch die S1 nutzen.
- Grund:** Einbau von Ersatzschienen, Weichenarbeiten

S7 **23**

Grunewald **WE**

Nächte 25./26.05. (Di/Mi)
und 26./27.05. (Mi/Do)
jeweils 23:15 Uhr bis 1:30 Uhr

Bahnsteigänderung: In Grunewald fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- I** S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (unverändert)

Grund: Verbaueinbau zwischen Fern- und S-Bahn

S7 **S75** **24**

Ahrensfelde/(Wartenberg -) - Springpfuhl (- Ostbahnhof) **WE**

21.05. (Fr) 22 Uhr
bis 25.05. (Di) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Ahrensfelde (Märkische Allee, Ecke Havemannstraße) <> Mehro-

wer Allee <> Raoul-Wallenberg-Straße <> Marzahn <> Poelchaustraße <> Springpfuhl (Brücke Allee der Kosmonauten)

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S7 fährt Wartenberg <> Springpfuhl <> Potsdam Hbf (im 10-Minutentakt) – aus technischen Gründen von Wartenberg bis Springpfuhl und in der Gegenrichtung von Ostbahnhof bis Wartenberg als S75 bezeichnet

S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße Die Verstärkerzüge der S75 fahren nicht, jedoch bestehen zusammen mit den Zügen Wartenberg <> Potsdam Hbf 3 Fahrmöglichkeiten innerhalb von 20 Minuten (im Nachtverkehr Fr/Sa, Sa/So und So/Mo 3 Fahrmöglichkeiten innerhalb von 30 Minuten).

Grund: Restarbeiten nach Umstellung auf elektronisches Stellwerk (Kabeltiefbau und Ausbau der Iso-Stöße)

S8

Mühlenbeck-Mönchmühle – Schönfließ – Birkenwerder

bis 09.05. (So) 14 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Mühlenbeck-Mönchmühle <> Bushaltestelle „Schönfließ, Dorf“ (Halt für S-Bf Schönfließ) <> Bergfelde (Paulstraße) <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S8 fährt (Zeuthen <>) Grünau <> Mühlenbeck-Mönchmühle <> Schönfließ; vom 07.05. (Fr) 22 Uhr bis 09.05. (So) 14 Uhr Greifswalder Straße <> Mühlenbeck-Mönchmühle <> Schönfließ

Bitte zwischen der S8 und dem Ersatzverkehr mit Bussen in beiden Fahrtrichtungen in Mühlenbeck-Mönchmühle umsteigen. In Schönfließ beträgt der Fußweg zwischen dem S-Bahnhof und der Bushaltestelle „Schönfließ, Kirche“ ca. 1,4 Kilometer.

Grund: Stromschienenerneuerung, Erneuerung Starkstromkabel, Vorbereitungsarbeiten für das elektronische Stellwerk

Pankow-Heinersdorf – Blankenburg – Birkenwerder

09.05. (So) 14 Uhr
bis 10.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Pankow-Heinersdorf <> Bushaltestelle „Hans-Jürgen-Straße“ (Zusatzhalt) <> Mühlenbeck-Mönchmühle <> Bushaltestelle „Schönfließ, Dorf“ (Halt für S-Bf Schönfließ) <> Bergfelde (Paulstraße) <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S8 fährt Greifswalder Straße <> Blankenburg Bitte zwischen der S8 und dem Ersatzverkehr mit Bussen in beiden Fahrtrichtungen in Pankow-Heinersdorf umsteigen. Fahrgäste von Blankenburg in Richtung Birkenwerder nutzen bitte zunächst die S2 oder S8 bis Pankow-Heinersdorf und steigen dort in den Ersatzverkehr Bus S8 um. Alternativ bitte zwischen Blankenburg und der Bushaltestelle „Hans-Jürgen-Straße“ die Buslinie 150 nutzen.

Grund: Abnahme und Prüfhandlungen

S9

Warschauer Straße – Westkreuz

Nacht 06./07.05. (Do/Fr)
1:25 Uhr bis 4 Uhr

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:49 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:29 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Ostbahnhof bis Westkreuz aus.

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:09 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:49 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Ostbahnhof bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:09 Uhr in Ostbahnhof auf Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts) und fällt von Alexanderplatz bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:26 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Charlottenburg bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:57 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahnhof aus.

Grund: Inspektion Traversen Berlin Hbf

S9

Westkreuz

Nächte 09./10.05. (So/Mo)
bis 11./12.05. (Di/Mi)
jeweils 3:10 Uhr bis 3:35 Uhr

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) fährt in Westkreuz von Gleis 1/2 (Bahnsteig stadtauswärts). Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) fährt in Westkreuz von Gleis 1/2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Grund: Baugrunduntersuchungen

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen sind vorbehalten):

S3

Erkner – Rahnsdorf

07.06. (Mo) 4 Uhr
bis 21.06. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Erkner (ZOB-Bussteig 1) <> Bushaltestelle „Erkner, Robinienweg“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Lagunenweg“ (Zusatzhalt) <> Wilhelmshagen <> Bushaltestelle „Fürstenwalder Allee/Schule“ (Zusatzhalt) <> Tram-/Bushaltestelle „Rahnsdorf/Waldschänke“ in der Fürstenwalder Allee (Zusatzhalt) <> Rahnsdorf

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S3 fährt Rahnsdorf <> Spandau (10-Minutentakt: Rahnsdorf <> Ostbahnhof) Die S3 Express fährt Friedrichshagen <> Ostbahnhof (unverändert).

Grund: Gleis- und Weichenerneuerung

S3

Erkner – Friedrichshagen

21.06. (Mo) 4 Uhr
bis 09.08. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S3A Erkner (ZOB-Bussteig 1) <> Bushaltestelle „Erkner, Robinienweg“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Lagunenweg“ (Zusatzhalt) <> Wilhelmshagen <> Bushaltestelle „Fürstenwalder Allee/Schule“ (Zusatzhalt) <> Tram-/Bushaltestelle „Rahnsdorf/Waldschänke“ in der Fürstenwalder Allee (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S3B) <> Friedrichshagen (Einstieg in der Bölschestraße – vor dem Kino)

Bus S3B Rahnsdorf <> Rahnsdorf/Waldschänke in der Ingeborg-Hunzinger-Straße (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S3A) <> Friedrichshagen (Einstieg in der Bölschestraße – vor dem Kino) Fahrgäste in der Relation Erkner bzw. Wilhelmshagen <> Rahnsdorf oder umgekehrt steigen bitte an der Tram-/Bushaltestelle „Rahnsdorf/Waldschänke“ zwischen den beiden Ersatzverkehrslinien S3A und S3B um.

Bitte zwischen Erkner <> Wilhelmshagen <> Rahnsdorf auch die Buslinie 161 nutzen.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S3 fährt Friedrichshagen <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof) Die S3 Express fährt am 21.06. (Mo), 22.06. (Di) und 23.06.2021 (Mi) Friedrichshagen <> Ostbahnhof (unverändert). Vom 24.06. (Do) bis 06.08.2021 (Fr) während der Sommerferien fährt die S3 Express planmäßig nicht.

Grund: Gleis- und Weichenerneuerung

S2

Blankenfelde – Priesterweg

24.06. (Do) 4 Uhr
bis 09.08. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Die Linienführung des Ersatzverkehr lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Weitere Informationen in einer der nächsten punkt 3-Ausgaben.

Fahrplanänderung: In Priesterweg fährt die S2 nach Buch 1 Minute früher (Priesterweg ab 13, 33, 53). Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 von Yorckstraße bis Priesterweg 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S2 nach Buch (Priesterweg ab 13, 33, 53) von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Priesterweg <> Bernau (10-Minutentakt: Priesterweg <> Buch)

Grund: Herstellung Umfahrung in Lichtenrade

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U6

Alt-Mariendorf – Tempelhof

bis 20.06.2021 (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Alt-Mariendorf <> S+U-Bf Tempelhof

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

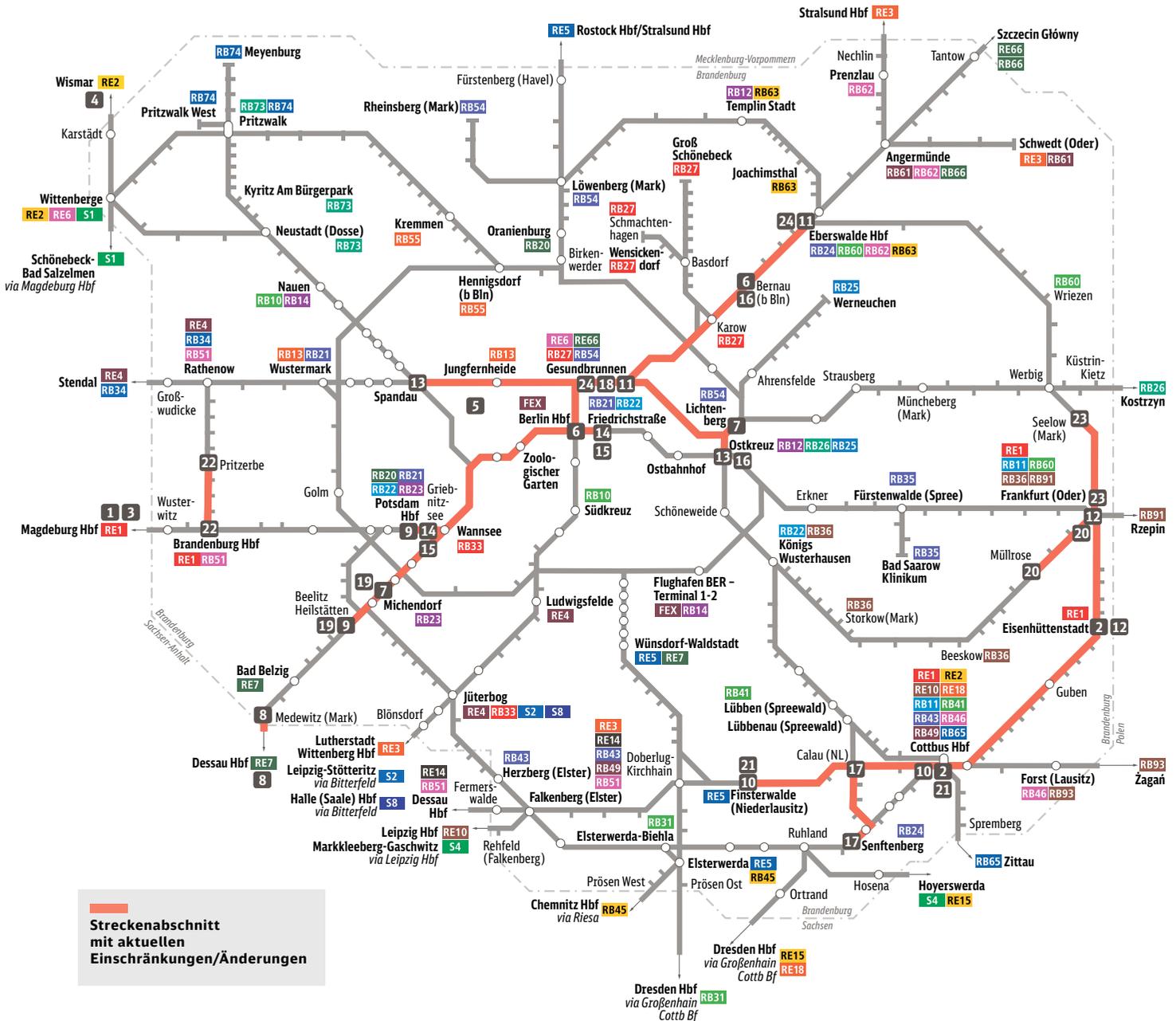
U6 fährt S+U-Bf Tempelhof <> U-Bf Alt-Tegel Umfahrung M76, X76 U-Bf Alt-Mariendorf <> S Priesterweg und weiter S2

Weitere Möglichkeiten M11, X11, M46, M77, 170, 282, X83

Grund: Rückbau feste Fahrbahn, Vorbereitungen für Weicheneinbau

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 06.05.2021, bis Sonntag, 30.05.2021



Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

- RE1 (DB)**
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
- Noch bis 10.05.2021 (Mo) 1**
- ! Ausfall der Züge der Linie RE1 zwischen Biederitz und Magdeburg Hbf.
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Biederitz und Magdeburg Hbf den eingerichteten Ersatz mit Bussen.
- Noch bis 18.06.2021 (Fr) 2**
- ! Ausfall der Züge der Linie RE1 zwischen Cottbus/Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder).
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Cottbus und Eisenhüttenstadt die Züge der Linie RB11 sowie den eingerichteten Ersatz durch Busse zwischen Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder).
- Vom 11.05. (Di) bis 02.09.2021 (Do) 3**
- ! Ausfall der Züge der Linie RE1 zwischen Magdeburg-Herrenkrug und Magdeburg Hbf.

- ! Fahrgäste benutzen zwischen Magdeburg-Herrenkrug und Magdeburg Hbf den eingerichteten Ersatz mit Straßenbahnen (Straßenbahn-Linie 6). Für einzelne Fahrten besteht zwischen Biederitz und Magdeburg Hbf Ersatz durch Busse.
- RE2 (ODEG)**
Wismar - Berlin - Cottbus
- Bis 10.05. (Mo): 4**
- ! Teilausfall zwischen Bad Kleinen und Wismar bei einzelnen Zügen
- ! Ersatz durch Busse
- ! Umleitung im Raum Berlin
- Am 15.05. (Sa) + 16.06. (So): WE 5**
- ! Umleitung im Raum Berlin

- RE3 (DB)**
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)
- Vom 10.05. (Mo), ca. 5 Uhr bis 12.05.2021 (Mi), ca. 5 Uhr 6**
- ! Ausfall der Züge der Linie RE3 zwischen Berlin Hbf (tief) und Bernau (b Berlin).
- ! Zwischen Berlin und Bernau (b Berlin) besteht Ersatz mit den Zügen der S-Bahn (Linie S 2). Für einzelne Fahrten besteht zwischen Berlin Hbf (tief) und Bernau (b Berlin) Ersatz durch Busse.
- ! Beachten Sie bitte auch die veränderten, späteren Fahrzeiten einzelner Fahrten.
- RE7 (DB)**
Dessau - Berlin - Wünsdorf-Waldstadt
- Noch bis 09.05.2021 (So) 7**
- ! Umleitung einzelner Züge der Linie RE7 zwischen

schen Michendorf nach Berlin-Lichtenberg über Flughafen BER Terminal 5 (Schönefeld) bzw. ab Berlin-Wannsee nach Berlin Gesundbunnen.

Vom 07.05. (Fr), ca. 22 Uhr **WE 8**
bis 09.05.2021 (So), ca. 4 Uhr

- ! Ausfall der Züge der Linie RE7 zwischen Dessau Hbf und Medewitz (Mark).
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Dessau Hbf und Medewitz (Mark) den eingerichteten Ersatzverkehr mit Bussen.

Nächte 08./09.05. Sa/So), **9**
09./10.05.2021 (So/Mo)

- ! Umleitung der Züge der Linie RE7 zwischen Beelitz Heilstätten und Berlin-Wannsee über Potsdam Hbf (Zusatzhalt).
- ! Zwischen Beelitz Heilstätten und Potsdam Griebnitzsee besteht Ersatz durch Busse; zwischen Potsdam Griebnitzsee und Berlin-Wannsee Ersatz mit den Zügen der S-Bahn (Linie S 7).

RE10 (DB)

Cottbus – Leipzig

Vom 10.05. (Mo) bis 21.05.2021 (Fr),... **10**
jeweils zwischen 10 und 14 Uhr;
vom 25.05. (Di) bis 01.06.2021 (Di),
jeweils zwischen 10 und 14 Uhr

- ! Ausfall der Züge der Linie RE10 zwischen Cottbus und Finsterwalde.
- ! Zwischen Cottbus und Finsterwalde besteht Ersatz durch Busse.

RE66/RB66 (DB)

Szczecin – Angermünde – Berlin

Vom 10.05. (Mo) bis 12.05.2021 (Mi) ... **11**

- ! Ausfall der Züge der Linie RE66 zwischen Berlin Gesundbrunnen und Eberswalde Hbf.
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Berlin Gesundbrunnen und Bernau (b Berlin) die Züge der S-Bahn (Linie S 2) sowie zwischen Bernau (b Berlin) und Eberswalde Hbf die planmäßig verkehrenden Züge der Linie RE3.

RB11 (DB)

Frankfurt (Oder) – Cottbus

Noch bis 18.06.2021 (Fr) **12**

- ! Ausfall der Züge der Linie RB11 zwischen Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder).
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Cottbus und Eisenhüttenstadt die Züge der Linie RB11 sowie den eingerichteten Ersatz durch Busse zwischen Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder).

RB14 (DB)

Nauen – Berlin Flughafen BER Terminal 1-2

Noch bis 09.05.2021 (So) **13**

- ! Ausfall der Züge der Linie RB14 zwischen Berlin-Spandau und Berlin Ostkreuz.
- ! Die Züge von/nach Nauen verkehren abweichend von/nach Berlin Jungfernheide. Beachten Sie bitte auch die veränderten Fahrzeiten.
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Berlin-Spandau/Berlin Jungfernheide und Berlin Ostkreuz alternativ andere Regionalverkehrslinien sowie die Züge der S-Bahn.

RB21 (DB)

Berlin Friedrichstraße – Golm – Wustermark

Noch bis 07.05.2021 (Fr) **14**

- ! Ausfall der Züge der Linie RB21 zwischen Potsdam Griebnitzsee und Berlin Friedrichstraße.
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Potsdam Griebnitzsee und Berlin Friedrichstraße alternativ die Züge der S-Bahn (Linie S 7) sowie das bestehende Regionalverkehrsangebot mit den Zügen der Linien RE1 und RE7 zwischen Berlin-Wannsee und Berlin Friedrichstraße.

RB22 (DB)

Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen

Noch bis 07.05.2021 (Fr) **15**

- ! Ausfall der Züge der Linie RB22 zwischen Potsdam Griebnitzsee und Berlin Friedrichstraße.
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Potsdam Griebnitzsee und Berlin Friedrichstraße alternativ die Züge der S-Bahn (Linie S 7) sowie das bestehende Regionalverkehrsangebot mit den Zügen der Linien RE1 und RE7 zwischen Berlin-Wannsee und Berlin Friedrichstraße.

RB24 (DB)

Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg

Vom 10.05. (Mo), ca. 4.30 Uhr **16**
bis 12.05.2021 (Mi), ca. 22 Uhr

- ! Ausfall der Züge der Linie RB24 zwischen Bernau (b Berlin) und Berlin Ostkreuz.
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Bernau (b Berlin) und Berlin die Züge der S-Bahn (Linie S 2).
- ! Beachten Sie bitte auch die veränderten, späteren Abfahrtszeiten der Züge zwischen Bernau (b Berlin) und Eberswalde Hbf.

Vom 18.05. (Di) bis 21.05.2021 (Fr),... **17**

jeweils zwischen 10 und 14 Uhr;
vom 25.05. (Di) bis 01.06.2021 (Di),
jeweils zwischen 10 und 14 Uhr

- ! Ausfall der Züge der Linie RB24 zwischen Calau (Niederlausitz) und Senftenberg.
- ! Zwischen Calau (Niederlausitz) und Senftenberg besteht Ersatz durch Busse.

RB27 (NEB)

Groß Schönebeck/Schmachtenhagen – Berlin-Karow

Vom 10.05. (Mo) bis 12.05. (Mi) **18**

- ! Ausfall der Verstärkerfahrten von/nach Berlin Gesundbrunnen
- ! Ersatz durch Regelzüge der RB27

RB33 (ODEG)

Berlin-Wannsee – Jüterbog

Am 15.05. (Sa) und am 22.05. (Sa) **WE 19**

zwischen 06:00 und 07:00 Uhr:

- ! Der Abschnitt Michendorf – Beelitz Stadt entfällt
- ! Ersatz durch Busse

RB36 (NEB)

Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)

Am 08.05. (Sa) ganztägig und **WE 20**

am 09.05. (So) bis 18 Uhr
sowie vom 29.05. (Sa), 21:30 Uhr
bis 30.05. (So), ca. 9 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch Busse

RB43 (DB)

Cottbus – Finsterwalde – Falkenberg (Elster)

Vom 10.05. (Mo) bis 21.05.2021 (Fr),... **21**

jeweils zwischen 10 und 14 Uhr;
Vom 25.05. (Di) bis 01.06.2021 (Di),
jeweils zwischen 10 und 14 Uhr

- ! Ausfall der Züge der Linie RB43 zwischen Cottbus und Finsterwalde.
- ! Zwischen Cottbus und Finsterwalde besteht Ersatz durch Busse.

RB51 (ODEG)

Rathenow – Brandenburg

Vom 15.05. (Sa) bis 27.05. (Do): **22**

- ! Teilausfall zwischen Brandenburg Hbf und Pritzerbe
- ! Ersatz durch Busse

RB60 (NEB)

Eberswalde – Frankfurt (Oder)

Noch bis 23.06.2021 (Mi) **23**

- ! Zugausfall zwischen Seelow (Mark) und Frankfurt (Oder)
- ! verspätete Ankunft der Züge in Seelow (Mark) (ca. 3 Min)
- ! Ersatz durch Busse

Am 07.05. (Fr) sowie **24**

vom 10.05. (Mo) bis 14.05. (Fr)

- ! Ausfall der Züge zwischen Eberswalde und Gesundbrunnen

Ein Blick nach Sachsen

RE10 (DB)

Cottbus – Leipzig

Vom 19.05. (Mi) bis 02.06.2021 (Mi) **25**

- ! Ausfall der Züge der Linie RE10 zwischen Torgau und Eilenburg.
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Torgau und Eilenburg den eingerichteten Ersatz mit Bussen.

RB31 (DB)

Elsterwerda-Biehla – Dresden

Noch bis 10.09.2021 (Fr) **26**

- ! Ausfall der Züge der Linie RB31 zwischen Cossebaude und Coswig (b Dresden).
- ! Fahrgäste benutzen zwischen Cossebaude und Coswig (b Dresden) den eingerichteten Ersatzverkehr mit Bussen. Beachten Sie bitte, dass in Coswig (b Dresden) kein Anschluss von/zu den Zügen in Richtung Elsterwerda-Biehla besteht.

Vom 19.05. (Mi), ca. 6 Uhr **27**

bis 20.05.2021 (Do), ca. 10 Uhr;

vom 23.05. (So), ca. 14 Uhr

bis 30.05.2021 (So), ca. 12 Uhr

- ! Ausfall der Züge der Linie RB31 zwischen Dresden Hbf und Cossebaude.
- ! Zwischen Dresden Hbf und Coswig (b Dresden) besteht Ersatz durch Busse.



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?

Interessantes aus früheren punkt 3-Ausgaben



Foto: Stjepan Sedlar

Reinickendorfs Bürgermeister Frank Balzer, S-Bahn-Chef Peter Buchner und S-Bahn-Pressesprecher Ingo Priegnitz bei der Taufzeremonie im Jahr 2016.

S-Bahn fährt jetzt mit Fuchs durch Berlin

[...] Jetzt trägt sogar ein S-Bahn-Zug der Baureihe 481 den Bezirksnamen Reinickendorf und das markante Wappen mit dem roten Fuchs. Die Zugtaufe am 20. April war bereits die zehnte, bei der Berliner Bezirke und Brandenburger Gemeinden als Namensgeber für S-Bahn-Züge dienten. Der Bezirksbürgermeister Frank Balzer und Peter Buchner, Vorsitzender der Geschäftsführung der S-Bahn Berlin, taufte den Zug auf dem Bahnhof Heiligensee. [...]

Vorreiter in Sachen elektrischer Verkehr

Buchner erinnerte daran, dass der Norden Berlins als Vorreiter in Sachen elektrischer Verkehr gilt. Noch vor Stadt- und Ringbahn waren 1925 die Nordbahn und zwei Jahre später die Kremmener Bahn elektrifiziert. Mit der innerdeutschen Teilung war dann vorerst Schluss mit den guten Verbindungen. Beispielsweise wurde die Strecke nach Heiligensee ab 1984 nicht mehr von der S-Bahn bedient. [...]

Dieser Artikel erschien vor fünf Jahren in der punkt 3-Ausgabe vom 28. April 2016.

IMPRESSUM punkt 3 | Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühl, Lionel Kreglinger | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 27. Mai 2021

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin¹

Abo-Service in allen Kundenzentren

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
 Fax 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
 →sbahn.berlin/kontakt

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
 Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
 Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
 Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
 →sbahn-ebe.de

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
 →sbahn.berlin/fundservice

Anschrift

Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin
 Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße, Gesundbrunnen

(jeweils im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

Verkaufsschalter

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
 Sa 8.00 – 18.30 Uhr
 So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

¹ Die angegebenen Öffnungszeiten gelten bis auf Weiteres.

An den Feiertagen 13.05. (Do, Himmelfahrt) und 23.05. (Pfingstmontag) gibt es Abweichungen bei Öffnungszeiten/Erreichbarkeiten:

! Kundenzentren: wie So geöffnet
 ! Fundbüro: geschlossen
 ! Kundenbüro EBE: geschlossen
 ! Abo-Service/Firmenticket: wie So erreichbar

DB Regio Nordost

vorbehaltlich weiterer Lockdown-Einschränkungen

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
 Babelsberger Straße 18
 14473 Potsdam
 E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
 ☎ 0331 235-6881 / -6882
 Fax 0331 235-6889
 Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
 Fax 030 297-37007
 E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
 Fax 0202 352317
 E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
 Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
 So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTSSERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
 ☎ 030 65212888
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So/Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

* an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Berlin Alexanderplatz*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Friedrichstraße

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof

Mo-So 8.00 – 21.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Spandau*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Flughafen Berlin Brandenburg (BER) FH Terminal U1

Mo-So 7.00 – 22.00 Uhr

MOBIAGENTUR

Potsdam Hbf

Mo-Fr 7.00 – 19.00 Uhr
 Sa 9.00 – 17.00 Uhr
 So/Feiertage 9.00 – 15.00 Uhr